

MeilenerAnzeiger

AZ Meilen

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen
Erscheint einmal wöchentlich am Freitag
Nr. 43 | Freitag, 29. Oktober 2021

Redaktion & Verlag:

Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen
Telefon 044 923 88 33, E-Mail info@meileneranzeiger.ch
www.meileneranzeiger.ch, www.facebook.com/meileneranzeiger



Ihre exklusive Immobilie verdient eine exklusive Vermarktung!

Engel & Völkers Goldküste
Tel: +41 43 210 92 30
Meilen@engelvoelkers.com



ENGEL & VÖLKERS

meilen
Leben am Zürichsee

Aus dem Gemeindehaus



Abstimmungen
am Sonntag,
28. November 2021



Veranstaltungen im
November 2021

75 Jahre Meilener Anzeiger

Der «MAZ» feiert sein Jubiläum mit einer Buch-Vernissage

2013 feierte der Meilener Anzeiger bereits ein grosses Jubiläum. Mit seinen Vorgängern «Bote am Zürichsee» (ab 1863) und «Volksblatt des Bezirk Meilen» (ab 1871) und «Meilener Anzeiger» (ab 1945) konnte Meilen auf 150 Jahre Zeitung zurückblicken. Nun gilt es, den Meilener Anzeiger in seiner heutigen Form zu feiern.

Nachdem Ende 1944 die damaligen Herausgeber sich schweren Herzens für ein Ende der Weiterführung des «Volksblatts» entscheiden mussten, stellte der Gemeinderat fest, dass in Meilen viele Haushalte über gar keine Zeitung mehr verfügten. Er reagierte im Frühling 1945 und beschloss, einen Anzeiger für Meilen – nicht mehr für den ganzen Bezirk – ins Leben zu rufen, der amtliches Publikationsorgan sein sollte.

So erschien am Freitag, 28. September 1945 erstmals der neue «Meilener Anzeiger» als Wochenblatt, und von da an jeweils freitags in allen Briefkästen in Meilen. 1949 musste schliesslich die vorläufige Regelung vor die Gemeindeversammlung gebracht werden, wo das Stimmvolk diskussionslos und mit eindeutigen Mehr den Antrag des Gemeinderates annahm.

Seither ist der Meilener Anzeiger offiziell amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen, ansonsten aber wirtschaftlich und inhaltlich unabhängig.

Meilener Anzeiger
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen

MeilenerAnzeiger
MeilenerAnzeiger

1945–2020

Seit 1945 erscheint der Meilener Anzeiger in seiner heutigen Form. Das Logo wurde mehrere Male angepasst.

Das Buch «Heute vor... Kolumnen zu historischen Ereignissen für jeden Tag des Jahres» wird am Jubiläumspéro vorgestellt.

Informationen aus und für Meilen

Der Meilener Anzeiger hat sich seither bewährt als «lebendiges, das Gemeindeleben widerspiegelndes Informationsblatt», wie 1964 der damalige Gemeindepräsident Theodor Kloter formulierte. Und Gemeindepräsident Dr. Christoph Hiller sagte anlässlich der 150-Jahr-Feier vor acht Jahren: «Der Meilener Anzeiger ist für die Identifikation mit unserem Wohn- und Arbeitsort von unschätzbarem Wert. ...Ich glaube, ich übertreibe nicht, wenn ich dem Meilener Anzeiger für das aktive Dorfleben...ein wesentliches Verdienst zuspreche.»

Jubiläumspéro mit
Buch-Vernissage

Das aktuelle Jubiläum hätte eigent-

lich schon 2020 stattfinden sollen. Das war pandemiebedingt nicht möglich, aber lieber spät als nie holt der Verlag dies nun nach und verbindet den öffentlichen Jubiläumspéro mit einer Buch-Vernissage. In «Heute vor... Kolumnen zu historischen Ereignissen für jeden Tag des Jahres» sind 366 der über 550 Kolumnen versammelt, die Benjamin Stückelberger in den vergangenen elf Jahren in der rechten Spalte auf Seite 5 des Meilener Anzeigers geschrieben hat. Zudem enthält das Buch rund 30 bisher unveröffentlichte Kolumnen. Am Jubiläumspéro wird der Autor daraus lesen. Im Anschluss daran wird man es kaufen und auf Wunsch auch signieren lassen können. Wer die Buch-Vernissage verpasst, wird das

Buch ab 17. November auf der Redaktion des Meilener Anzeigers, bei Foto Sabater, bei der Papeterie Köhler oder am Weihnachtsmarkt kaufen können.

Zum Jubiläumspéro mit Buch-Vernissage im Jürg-Wille-Saal des Löwen Meilen sind die Leserinnen und Leser des Meilener Anzeigers herzlich eingeladen. Bitte per Mail oder Telefon anmelden, die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

75-Jahr-Jubiläum Meilener Anzeiger mit Buch-Vernissage, Dienstag, 16. November, 18.30 Uhr, Jürg-Wille-Saal, Löwen Meilen. Zertifikatspflicht (3G).

Anmeldung bitte an: info@meileneranzeiger.ch

/maz

HINTERMANN
MALERmeister
natürlich nachhaltig
044 915 11 47
www.hintermann.ch

GNADENLOS TRANSPARENT

Hörgeräte, schockierend günstig!



Seestrasse 221a, 8700 Küsnacht
www.hoermeier.ch | 044 710 11 44

Sennhauser AG
Stolz auf Holz



IHR PARTNER FÜR PARKETT-
LAMINAT- UND VINYLBOEDEN

Sennhauser AG
044 924 10 30 · www.sennhauserag.ch

Gesucht
Backstube!

Erfahrene **Kuchenbäckerin** sucht neue Herausforderung. Ehemals «Lycka»/Mitbegründerin.

paula.andersson@hotmail.com

Universal Reinigung
für allgemeinen Reinigungsdienst

• Unterhalt · Büro · Praxis · Fenster
• Hauswartung · Gartenpflege
• Umzugs- & Baureinigungen
Mit Abgabegarantie

Tel. 044 923 53 03
www.universal-reinigung.ch

FDP
Die Liberalen

Beatrix Frey-
Eigenmann

Kantonsrätin FDP
Fraktionspräsidentin

„Das Energiegesetz hilft der Umwelt, und ist gut tragbar für Hauseigentümer/-innen und Mieter/-innen.“

JA 28. November
Zürcher Energiegesetz

Postfach, 8000 Zürich

www.meileneranzeiger.ch



WIR SIND STOLZ,
DEN UHC LIONS MEILEN
ZU UNTERSTÜTZEN.

Seestrasse 941, 8706 Meilen
autograf.ch / 044 924 24 24

Auto-Graf AG
Kompetenz und Nähe

Kartonsammlung Meilen: Am Freitag, 5. November 2021, ab 7.00 Uhr

- Gebündelt und kreuzweise verschnürt an der Strasse bereitstellen (Kehricht-Standplatz)
- In Papiertragetaschen erlaubt

- Nächste Kartonsammlung: Freitag, 10. Dezember 2021

Tiefbauabteilung





reformierte
kirche meilen 



Musik im Herbst

Orgel romantisch

Freitag, 29. Oktober
19.00 Uhr, ref. Kirche

Kommentiertes Konzert
auf der Empore • Werke von
Mendelssohn, Schumann,
Brahms, Saint-Saëns, Franck.
• B. und U. Meldau, Orgel.

Orgel rustikal

Samstag, 30. Oktober
18.00 Uhr, ref. Kirche

Volkstümliches und Jazziges
aus Luzern • W. Sieber, Orgel,
H. Della Torre, Naturhörner

Orgel und Kino

Sonntag, 31. Oktober
19.00 Uhr, ref. Kirche

Gezeigt wird der Stummfilm-
Klassiker «Nosferatu» von
Friedrich Wilhelm Murnau •
Mit Frédéric Champion, Orgel.

Eintritt – Kollekte

Für alle Veranstaltungen gilt die Covid-
Zertifikatspflicht ab 16 Jahren: geimpft,
getestet (Antigen-Schnelltest, nicht älter als
48 Std.) oder von der Krankheit genesen.



ROTHAUS
APOTHEKE



Dorfstrasse 70, Meilen
Tel. 044 923 00 24
www.rothaus-apotheke.ch



meilen
Leben am Zürichsee

Marktgasse. Kreditgenehmigung. Auftragsvergabe Kanalisations- und Werkleitungsarbeiten

Der Gemeinderat Meilen hat am 21. September 2021 beschlossen:

1. Für die Strassensanierung und Neugestaltung wird die Ausgabe von Fr. 391'000.– (inklusive Mehrwertsteuer) als gebundene (Fr. 366'000.–) und ungebundene Ausgabe (Fr. 25'000.–) zulasten der Investitionsrechnungen 2021–2023, Kontonummer INV00027-6150.5010.00, bewilligt.
2. Für die Einführung des Trennsystems der Kanalisationsanlage wird die Ausgabe von Fr. 420'000.– (inklusive Mehrwertsteuer) als gebundene Ausgabe zulasten der Investitionsrechnungen 2021–2023, Kontonummer INV00040-7201.5030.00, bewilligt.
3. Für die Erstellung der Unterflurcontainer wird die Ausgabe von Fr. 117'000.– (inklusive Mehrwertsteuer) als ungebundene Ausgabe zulasten der Investitionsrechnungen 2021–2023, Kontonummer INV00167-7301.5030.00, bewilligt.
4. Für die Sanierung des Vorplatzes im Bereich DOP Süd und für die Erstellung der elektrischen Anlage für die öffentlichen Veranstaltungen wird die Ausgabe von Fr. 247'000.– (inklusive Mehrwertsteuer) als gebundene Ausgabe (Fr. 216'000.–) und ungebundene Ausgabe (Fr. 31'000.–) zulasten der Investitionsrechnungen 2021–2023, Kontonummer INV00071-3421.5040.00 sowie die Ausgabe von Fr. 7'000.– (inklusive Mehrwertsteuer) als ungebundene Ausgabe zulasten der Erfolgsrechnungen 2021–2023, Kontonummer 0120.3130.00, bewilligt.

[...]

12. Gegen diesen Beschluss kann, von der Veröffentlichung an gerechnet, beim Bezirksrat wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte innert fünf Tagen schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen (§§ 19 ff. VRG) erhoben werden.

[...]

Gemeindeverwaltung Meilen




KATH. KIRCHE
ST. MARTIN MEILEN

Kirchgemeindeversammlung

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung vom **Sonntag, 28. November 2021 um 11.30 Uhr** (nach dem Gottesdienst) in der Kirche St. Martin, Stelzenstrasse 27, 8706 Meilen.

Traktanden:

1. Antrag auf Genehmigung des Budgets 2022.
2. Antrag auf Festsetzung des Steuerfusses für das Jahr 2022 auf 7%.

Detailunterlagen werden nur auf ausdrückliches Begehren versandt. Sie können ab Dienstag, 9. November 2021 im Pfarramt an der Stelzenstrasse 27 in Meilen (Mo bis Fr 8.30–11.30 Uhr) eingesehen, auf der Webseite (www.kath-meilen.ch) abgerufen oder beim Pfarramt schriftlich, telefonisch (044 925 60 60) oder via E-Mail sekretariat@kath-meilen.ch angefragt werden.

Die Kirchgemeindeversammlung wird unter Beachtung des Schutzkonzepts gemäss den Vorgaben des Bundesamts für Gesundheit (BAG) und der schweizerischen Bischofskonferenz durchgeführt. Es gilt keine Zertifikatspflicht, dafür gilt eine Abstands- und Maskentragpflicht.

Nach der Behandlung der Traktanden 1 und 2 wird über aktuelle Themen in St. Martin berichtet.

Die Kirchenpflege freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme an der Versammlung.

Katholische Kirchenpflege
St. Martin, Meilen



meilen
Leben am Zürichsee

Abstimmungen

Gemäss Beschlüssen der zuständigen Behörden finden am

Sonntag, 28. November 2021

in Meilen folgende **Abstimmungen** statt:

Eidgenössische Vorlagen

1. Volksinitiative vom 7. November 2017 «Für eine starke Pflege (Pflegeinitiative)»
2. Volksinitiative vom 26. August 2019 «Bestimmung der Bundesrichterinnen und Bundesrichter im Losverfahren (Justiz-Initiative)»
3. Änderung vom 19. März 2021 des Bundesgesetzes über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie (Covid-19-Gesetz) (Härtefälle, Arbeitslosenversicherung, familienergänzende Kinderbetreuung, Kulturschaffende, Veranstaltungen)

Kantonale Vorlage

- Energiegesetz (EnerG) (Änderung vom 19. April 2021; Umsetzung der MuKen 2014)

Die Möglichkeit zur persönlichen Stimmabgabe besteht in der Woche vor dem Urnengang während den normalen Öffnungszeiten beim Info-Schalter sowie am **Abstimmungs-sonntag von 9.30 bis 10.30 Uhr im Gemeindehaus (Maskenpflicht)**.

Die Bestimmungen betreffend die Stellvertretung an der Urne können Sie den Angaben auf dem Stimmrechtsausweis entnehmen.

Falls Sie **brieflich** abstimmen:

Stimmzettel ausfüllen, in separates Stimmzettelcouvert legen, dieses zukleben und mit unterschriebenem Stimmrechtsausweis zurücksenden. Zustellung mit B-Post beachten.

Gemeindeverwaltung Meilen



reformierte
kirche meilen 

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung Sonntag, 28. November 2021 11.00 Uhr, reformierte Kirche Meilen

Geschäfte:

1. Budget und Festlegung des Steuerfusses für das Jahr 2022
2. Entschädigungsreglement Kirchenpflege und Rechnungsprüfungskommission
3. Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz

Nach dem offiziellen Teil der Versammlung:
Mitteilungen aus der Kirchenpflege

Die Weisung (integriert im informiert Nr. 19/20) liegt der Zeitung «reformiert.» vom 29. Oktober 2021 bei.

Aktenaufgabe: Kirchgemeindesekretariat sowie www.ref-meilen.ch

Stimmberechtigt ist, wer Mitglied der Landeskirche ist, in Meilen wohnt, über das Schweizer Bürgerrecht oder eine ausländerrechtliche Bewilligung B, C oder Ci verfügt und das 16. Altersjahr vollendet hat.

Die Kirchgemeindeversammlung ist von der Covid-Zertifikatspflicht ausgenommen. Es gilt Maskenpflicht und es müssen die Kontaktdaten der Anwesenden erfasst werden.
Anmeldung empfohlen: 044 923 13 30 oder www.ref-meilen.ch

Meilen, 29. Oktober 2021
Die Kirchenpflege



Veranstaltungskalender November 2021

1. Mo	Grüngutabfuhr, jeden Montag	Gemeinde Meilen
09.00	Café Grüezi International, + 15.11.	Online
18.15	Restoratives ruhiges Yoga, 7x, j. Mo	Schälehuus
19.15	TWINT – die Schweizer Bezahl-App	Computeria/Treffpunkt
20.00	Forum FDP: «Corona – lessons learned?»	Jürg-Wille-Saal
2. Di	Kehricht und Sperrgut, jeden Dienstag	Gemeinde Meilen
08.45	Pro Senectute-Wanderung	Reusswanderung
09.15	TWINT – die Schweizer Bezahl-App	Computeria/Treffpunkt
14.00	Mütter- und Väterberatung, j. Di	Treffpunkt
14.00	Hatha-Yoga, für Anfänger, 5x, j. Di	Schälehuus
3. Mi	Sanftes Hatha-Yoga, f. Senioren, 6x, j. Mi	Schälehuus
14.00	Hatha-Yoga, f. Beeinträchtigte, 6x, j. Mi	Schälehuus
4. Do	Näh- und Flicktreff, jeden Donnerstag	Treffpunkt
14.30	FVM: Theater «Der Fall Elster»	Jürg-Wille-Saal
19.30	Heimatbuch: Virtueller Dorfrundgang	Foyer Löwen
5. Fr	Kartonsammlung	Gemeinde Meilen
07.30	Wuchemärt, jeden Freitag	Dorfplatz
09.00	Familiencafé, jeden Freitag	Treffpunkt
6. Sa	Papiersammlung	Gemeinde Meilen
08.00	Weihnachtspäckli-Aktion f. Osteuropa	Migros Piazza
10.00	Öffentliches Räbenschnitzen VVM	Treffpunkt
14.30	Indoor-Olympiade	Treffpunkt
17.00	Benefizkonzert Projekt MUSIC.IN	Ref. Kirche Meilen
17.40	Räbeliechtl-Umzug	Dorfplatz
7. So	Pilzkontrolle, jeden Sonntag	Schulhausstrasse 27
8. Mo	Café Grüezi International, + 22.11.	Bau, Kirchgasse 9
09.00	Blumige Sonnengläser, Schälehuus	Casa Di Fiore
14.00	Gschichtestund, +13.11.	Bibliothek
11. Do	HB-Bar 169 VFV, + 25.11.	Heubühni Bar F-Meilen
12. Fr	Metallsammlung	Gemeinde Meilen
14.00	Film-Treff «Usfahrt Oerlike»	KiZ Leue
13. Sa	Kochkurs Indische Küche	Schälehuus
14.00	Kerzenziehen, bis 21.11.	Treffpunkt
18.00	«Schreckmüpfeli», +20./27.11.	AT Heubühne
14. So	Ref. Kurzgottesdienst	Tertianum Parkresidenz
17.00	Jazz & More Gottesdienst	Ref. Kirche Meilen
17.00	«Schreckmüpfeli», +21./28.11.	AT Heubühne
17. Mi	Weihnachtsgeschenke töpfen f. Kinder	Schälehuus
15.00	Forum: Gespräche zum Zeitgeschehen	Tertianum Parkresidenz
18. Do	OTJC-Konzert: Second Line Jazzband	Jürg-Wille-Saal
19. Fr	Weihnachtszelt mit Café, bis 22.12.	Stiftung Stöckenweid
20. Sa	«Ab die Post» mit Beat Schlatter, MGM	Jürg-Wille-Saal
21. So	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	Ref. Kirche Meilen
17.00	Debütkonzert «Awakening»	Ref. Kirche Meilen
17.00	Stöckenweid-Konzert «Trio Aventia»	Brocki Beiz, Seestr. 1037
23. Di	Leue-Träff	KiZ Leue
24. Mi	Fiire mit de Chliine	Ref. Kirche Meilen
18.00	Vernissage Heimatbuch 2021	Jürg-Wille-Saal
26. Fr	Repair Café, + 27.11., 10.00 Uhr	Treffpunkt Meilen
27. Sa	Mosaikatelier für Kinder	Schälehuus
21.00	Oldies Night	Löwen Meilen
28. So	Abstimmungen	Gemeinde Meilen
09.45	Gottesdienst zum 1. Advent	Ref. Kirche Meilen
11.00	Kirchgemeindeversammlung	Ref. Kirche Meilen
13.00	Weihnachtsmarkt	Dorfplatz/Kirchgasse
16.00	Adventssingen	Ref. Kirche Meilen
29. Mo	Buchstart	Bibliothek
19.00	10 Tipps für Ihr Styling	Schälehuus

Der Veranstaltungskalender wird monatlich veröffentlicht.
Detaillierte Infos zu den einzelnen Veranstaltungen auf www.meilen.ch

Änderungen aufgrund der Corona-Pandemieentwicklung sind vorbehalten.



Wasserspiel mit Powerknopf

Neue Installation erfreut nicht nur Kinder



iNFRA-Geschäftsführer Chris Eberhard (links) und Brunnenmeister René Bixa.

Foto: MAZ



Seit Dienstag dieser Woche ist der neue Brunnen an der Ecke Schulhausstrasse/Pfarrhausgasse vollendet und übertrifft seinen glücklosen Vorgänger in vielerlei Hinsicht. Wie momentan bei vielen Produkten gab es auch beim schön geschwungenen Schwanenhals-Wassereinlauf aus Messing Lieferwierigkeiten. Er allein hatte noch gefehlt, um dem neuen Wasserspiel vor dem Firmensitz der iNFRA (Infrastruktur Zürichsee AG) den letzten Schliff zu geben – jetzt ist aber alles fertig, «und wir haben schon viele Komplimente für den Brunnen bekommen», freut sich Geschäftsführer Chris Eberhard.

Die Vorgeschichte des halbrunden Bauwerks ist lang. Vor rund 15 Jahren entstand hier der erste Brunnen, damals ein Projekt der Energie und Wasser Meilen AG. Er hatte zwei Einläufe, das Wasser plätscherte in ein ständig gefülltes Becken. Trotzdem war die Fliessgeschwindigkeit zu klein, und so stellte sich bald Algenbefall ein, «und man musste den Brunnen fast monatlich leeren und reinigen», erinnert sich Eberhard. Ständig war etwas defekt, bis

man den Brunnen schliesslich mit blauen Glasscherben füllte, die von unten beleuchtet wurden. Wegen zunehmendem Vandalismus musste jetzt aber eine neue Lösung her, eine schöne Visitenkarte für den Energie- und Wasserversorger der Gemeinden Meilen und Uetikon a.S.

Eine Eigenproduktion

Man sammelte firmenintern Vorschläge, und es war Brunnenmeister René Bixa, der auf die Idee mit den Düsen kam, die nun umgesetzt wurde: Alle zehn Zentimeter spritzen insgesamt 100 Düsen aus Messing, die an einem Chromstahlrohr befestigt sind (eine Eigenproduktion der iNFRA), Wasser in ein abgestuftes Becken. Sowohl das Becken als auch die Auflage auf dem Brunnenrand, wo man bequem sitzen kann, sind aus Walliser Granit vom Simplon gefertigt. Das Ganze wird von einem LED-Band beleuchtet, das im mittleren Blau des iNFRA-Logos strahlt, und noch dazu gibt es zwei geheimnisvolle Knöpfe.

Der eine in der Nähe des Wassereinlaufs setzt diesen für 30 Sekunden in Betrieb, falls jemand Wasser trinken oder eine Flasche füllen möchte, sehr praktisch. Der zweite befindet sich auf Kinderhöhe Richtung Schulhausstrasse an der Seite des Wasserspiels. Solange man ihn drückt, geben die Düsen ordentlich Gas, sodass das Wasser aus 100 Rohren in den Himmel spritzt und auch gleich noch die neu angelegten Blumenbeete netzt. Die Idee dazu hatte Chris Eberhard, als man die neuen Düsen mit einem provisorischen Anschluss testete.

Wassersparend und sicher

«Die Kinder vom Kindergarten gegenüber haben das sofort entdeckt», sagt Brunnenmeister Bixa, «und sie haben total den Plausch daran.» Er selber freut sich über die nunmehr belebte Ecke vor seinem Arbeitsplatz. Der neue Brunnen bietet also gleich mehrere Vorteile: er sieht gut aus, benötigt nicht viel Wasser, hat einen Powerknopf und ist auch sicher, da es kein stehendes Wasser gibt.



Am Montag, 1. November 2021

findet der

Besuchstag

in allen Kindergarten- und Primarschulklassen der Primarschulen Allmend und Feldmeilen sowie in allen Klassen der Sekundarschule statt.

An der Primarschule Obermeilen findet am 1. November 2021 kein gemeinsamer Schulbesuchstag statt.

Der Unterricht wird gemäss Stundenplan durchgeführt. Die Förder- und Therapiestunden werden wie gewohnt erteilt. Die dortigen Besuchsmöglichkeiten sind mit den Therapeutinnen und Therapeuten abzusprechen.

Um Ihnen einen möglichst ungestörten und ruhigen Einblick in den Schulalltag vermitteln zu können, bitten wir Sie, Babys und Kleinkinder nicht zum Schulbesuch mitzunehmen und während des Unterrichts und in den Pausen Ihre elektronischen Geräte auszuschalten und unsichtbar zu halten.

In den Schulgebäuden gilt für Erwachsene eine Maskentragpflicht.

Für Ihr Verständnis danken wir Ihnen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Schulpflege Meilen
Rektor, Schulleitende und Lehrerschaft der Schule Meilen

Ratgeber

Ärztlich umsorgt
– auch Zuhause

Spital Männedorf



Immer mehr Menschen wünschen sich, in der letzten Lebensphase möglichst in der vertrauten Umgebung bleiben zu können. Am 1. November 2021 startet ein mobiles ärztliches Team des Spitals mit der Betreuung von Palliativpatientinnen und -patienten ausserhalb des Spitals.

Erfahrungen aus mehreren Regionen zeigen, dass es möglich ist, mit spezialisierten und mobilen Teams die medizinische Begleitung von Palliativpatientinnen und -patienten auch ausserhalb des Spitals zu gewährleisten. Jetzt startet das Spital Männedorf mit einem eigenen mobilen, ärztlichen Team, das im Einzugsgebiet des Spitals Männedorf aktiv sein wird: dazu gehören Erlenbach, Herrliberg, Küsnacht, Männedorf, Meilen, Stäfa und Uetikon. Vorerst ist der Einsatz auf die Pilotphase von einem Jahr befristet.

Das mobile ärztliche Team besteht aus zwei Anästhesistinnen, die ergänzend zu ihrer Anstellung im Spital Männedorf zusammen ein 40-Prozent-Pensum für diese Tätigkeit zugesprochen erhalten haben. Palliaviva, welche die pflegerische Versorgung der Patientinnen und Patienten bereits heute gewährleistet, kann die beiden Ärztinnen rund um die Uhr, sieben Tage die Woche anfordern.

Betreut werden alle Patientinnen und Patienten der Palliativstation des Spitals Männedorf, die eine Nachbetreuung benötigen. Ein Erstkontakt mit dem mobilen Team erfolgt – wenn möglich – bereits vor der Entlassung aus dem Spital. Hausärzte, Angehörige oder auch andere Gesundheitsorganisationen können aber auch Patientinnen und Patienten für dieses Angebot anmelden, die bisher noch nicht beim Spital Männedorf waren.

Palliative Care: erneut ausgezeichnete Qualität

In diesem Frühjahr wurde die Palliativstation des Spitals mit dem Label «Qualität in Palliative Care von «QualitéPalliative» rezertifiziert. Die Auditorinnen und Auditoren zeigten sich beeindruckt vom Herzblut, der Menschlichkeit und Authentizität aller Mitwirkenden des interprofessionellen Teams. Entsprechend herausragend war die Schlussbewertung. Damit konnte ein wichtiges Qualitätslabel erneuert werden.

/zvg

Meilen stellt vor: Maria Häni

«Wer sorgt dafür, dass in Meilen alles rund läuft? Wir präsentieren Menschen, die im Dorf wirken» – so lautete die Einleitung zu einer Serie im Meilener Anzeiger, die einige Jahre pausiert hat. Nun greifen wir die beliebte Vorstellungsrubrik wieder auf.

Maria Häni ist eine waschechte Meilemerin. Aufgewachsen ist sie als Maria Trachsel in einem Weinbauernhaus auf dem Landgut Mariafeld in Feldmeilen. Der Ort an dem sie aufgewachsen ist, hat ihre Eltern Annegret und Thomas auch dazu inspiriert, ihre Tochter Maria zu nennen. Sie besuchte in Meilen die Schule und ist im Dorf stark verwurzelt. Mit jungen 23 Jahren heiratete sie den ebenfalls in Meilen aufgewachsene Martin Häni. Aktiv am Vereinsleben der Gemeinde teilzunehmen – dieser Wunsch entwickelte sich nach der Geburt ihrer Kinder Nina und Andrin. Sie engagierte sich im Quartierverein Feldmeilen und im Atelier Theater, welches 1993 von ihrer Mutter Annegret mitgegründet wurde, eigentlich als Kassierin, immer öfter kamen aber auch organisatorische Aufgaben hinzu. «Mit der Zeit bekam ich mehr Routine im Organisieren, und es bereitete mir immer grosse Freude», sagt Maria Häni.

«Ich organisiere gerne Feste.»

Die Vereinstätigkeit war – besonders als die Kinder noch klein waren – der perfekte Ausgleich zum Familienalltag. Besonderer Meilenstein für die aktive Meilemerin: die Organisation und Umsetzung der Eröffnung des Zentrums Feld beim Bahnhof im Jahr 2009. «Ich konnte viele Vereine zum Mitmachen gewinnen, organisierte Attraktionen, und das Fest war ein grosser Erfolg», erinnert sie sich. Dennoch zog sich Maria Häni anschliessend für fast zehn Jahre aus dem Vereinsleben zurück. «Die



Besonders der Dorfplatz bietet sich für Feste und Feiern an. Festordnerin Maria Häni hat dazu viele Ideen. Foto: MAZ

Kinder waren in einem Alter, in dem sie meine volle Aufmerksamkeit brauchten, neue Hobbys und ein höheres Arbeitspensum in unserer Firma nahmen meine ganze Zeit und Aufmerksamkeit in Anspruch.»

Jetzt sind die Kinder älter und die Kapazitäten von Maria Häni wieder grösser. Genau zum richtigen Zeitpunkt also kam die Anfrage aus dem Gemeindehaus, ob sie nicht als Nachfolgerin von Urs Bischof die neue Festordnerin sein möchte. Das war 2020 und angesichts der aktuellen Lage ein Sprung ins kalte Wasser: Der erste Anlass war die Corona-sicher zu planende Bundesfeier 2020 auf dem Dorfplatz. Eine tolle Herausforderung mit sehr po-

sitivem Ergebnis. «Die Gemeinde Meilen hat mich bei meinem Start gut unterstützt, die Zusammenarbeit macht Spass», so die Festordnerin. Die Bundesfeier 2021 war dann schon vergleichsweise einfach, weil Maria Häni aus den Erfahrungen des ersten Jahres schöpfen konnte.

«Meilen soll lebendig bleiben.»

Die Hauptaufgabe einer Festordnerin ist die jährliche Organisation der Bundesfeier, des SlowUp und des Zürich Marathons mit Wendepunkt in Meilen. Zusätzlich ist sie verantwortlich für Empfänge oder Ehrungen, wenn eine Meilemerin oder ein Meilemer Besonderes erreicht hat.

Steckbrief

Maria Häni, 45, verheiratet, 2 Kinder
Tätigkeit: Seit 2020 Festordnerin (Organisatorin von grösseren Anlässen im Auftrag der Gemeinde)
Wohnort: Meilen
Hobbys: Garten, Yoga, E-Biken

Auch an Einfällen für zusätzliche Feste und Feiern fehlt es der 45-jährigen, die mit ihrer Familie vor einigen Jahren von Feldmeilen ins Dorf gezogen ist, nicht. «Ich bin regelmässig im Austausch mit der Gemeinde, die meine Ideen mit Interesse anhört. Noch stimmte einfach der Zeitpunkt für etwas Neues nicht. Im Hintergrund wird aber viel gearbeitet und Tolles in die Wege geleitet», sagt sie. Inputs aus der Bevölkerung sind übrigens immer herzlich willkommen und auch erwünscht. «Wir wollen ja schliesslich alle, dass Meilen lebendig bleibt und gelungene Anlässe für alle organisiert werden können.»

Als Festordnerin hat Maria Häni eine Drehscheibenfunktion. Sie kommuniziert mit allen Beteiligten, bringt sie zusammen und sorgt dafür, dass am Schluss alles funktioniert: «Ich liebe es, im Hintergrund die Fäden zusammenzubringen, die letztendlich zu einem runden, fertigen Event werden», sagt sie.

Daneben arbeitet Maria Häni im eigenen Dachdeckerbetrieb. Einen Ausgleich findet die Power-Frau auf dem E-Bike, beim Yoga oder im eigenen Garten. «Dabei und im Gespräch mit Meilemerinnen und Meilemern kommen mir auch die besten Ideen für alles, was wir in Zukunft noch anpacken könnten.»

/fho

Aphorismen von Oscar Wilde

Oscar Wilde (1854–1900), hat unzählige Sprüche hinterlassen. Wir pflücken aus ihnen in freier Auswahl jene heraus, die zu lesen sich nach unserer Meinung dennoch lohnt, auch wenn man vielleicht am Schluss da und dort doch anderer Ansicht ist.

/pkm

*Ein Gentleman ist ein Mann,
der einen anderen nie unabsichtlich beleidigt.*

Mit Freundlichkeit umgarnt man seine Feinde!

*Die Ungewissheit ist es, die uns reizt.
Ein Nebel macht die Dinge wunderschön.*

*Vielleicht erscheint man niemals so ungezwungen,
als wenn man eine Rolle zu spielen hat.*

Besuchen Sie uns auf: www.meileneranzeiger.ch

MUSIC.IN

Anastasia Subrakova
Violine

Mila Krasnyuk
Viola

Samuel Niederhauser
Violoncello

Christophe Berruex
Klavier

MOZART & BRAHMS

6.11.2021

17.00 Reformierte Kirche Meilen

EINTRITT FREI – KOLLEKTE

Näher an den Kundinnen und Kunden

Bioladen der Stöckenweid neu im Zentrum von Meilen



Andrea Gehring, Co-Geschäftsführerin der Stöckenweid und Zwina Barmettler, Ladenleiterin Bioladen freuen sich auf viele Kundinnen und Kunden.



Im Laden gibt es eine grosse Auswahl an biologischen Lebensmitteln. Viele Produkte direkt aus der Region. Fotos: MAZ

Heute
vor...



Seeschlacht bei Männedorf

Während des Alten Zürichkrieges kam Zürich mächtig unter Druck. Seit der verlorenen Schlacht bei St. Jakob an der Sihl war das Zürcher Territorium weitgehend von den übrigen Eidgenossen besetzt. Einzig Rapperswil, das damals noch zu Zürich gehörte, hatte den Belagerungen widerstehen können. Die Versorgungslage war allerdings kritisch. Rapperswil konnte praktisch nur noch über den See mit Lebensmitteln versorgt werden. Das brachte die Schwyzer dazu, eine Flotte aufzubauen und auch den Seeweg zwischen Zürich und Rapperswil zu blockieren.

Die Zürcher waren gezwungen zu reagieren. Im Zolliker Wald schlugen sie Holz, um die eigene Flotte zu vergrössern. Heute vor 576 Jahren legten schliesslich zwölf Kriegsschiffe in Zürich ab und fuhren gen Rapperswil. Auf der Höhe von Männedorf kamen ihnen 20 Schiffe der Schwyzer entgegen. Die zahlenmässige Unterlegenheit machten die Zürcher durch die zum Teil grösseren und schnelleren Kriegsschiffe wieder wett. Die Seeschlacht wogte den ganzen Tag hin und her. Die Wende brachten schliesslich zwei Schiffe, die die Habsburger zur Unterstützung der Zürcher gebaut und auf dem Landweg nach Zürich gebracht hatten. Von dort aus hatten sie auch eine erfolgreiche Versorgungsfahrt nach Rapperswil unternommen. Seit der Sperre der Schwyzer dümpelten sie allerdings ungebraucht in Rapperswil vor sich hin.

Nun griffen sie in die Kampfhandlungen ein. Gegen Abend mussten sich die Schwyzer Schiffe zurückziehen und den Weg nach Rapperswil freigeben. Danach war der Bann auf dem Zürichsee zu Gunsten der Zürcher gebrochen. Noch bis Weihnachten befuhren die Zürcher den See und vernichteten die gegnerischen Schiffe, wo sie sie fanden. Mich fasziniert dabei einfach, dass der Zürichsee tatsächlich einmal Ort ernsthafter kriegerischer Auseinandersetzungen war. Haben Sie das gewusst?

/Benjamin Stükelberger

Die Hits der 70s, 80s & 90s

Oldies Night

Samstag, 30. Oktober & Samstag, 27. November 2021 ab 21 Uhr in der Red L Bar

seestrasse 595
fon 043 844 10 50
www.loewen-meilen.ch

l ö w e n
m e i l e n



sodass sich der Laden rasch weiterentwickeln konnte, und mit dem grossen Umbau im Jahr 2009 konnte sich der Bioladen erstmals vergrössern.

Integration der Mitarbeitenden unterstützen

Indes: Die Stiftung Stöckenweid will näher am Kunden und am Dorfleben sein. Nicht nur, um zeitgemässe geschützte Arbeits- und Ausbildungsplätze anbieten zu können, sondern um auch die Integration der Mitarbeitenden in die Gesellschaft besser zu unterstützen. Die Anforderungen für passende Objekte sowie die Situation auf dem Immobilienmarkt erforderten jedoch viel Geduld. Mit dem Finden der Räumlichkeiten an der Schulhausstrasse 18 konnte das Umzugsprojekt für den Bioladen gestartet werden, am 9. Oktober schloss der Laden an der Bünishoferstrasse. Seither wurde viel geräumt, vorbereitet und ausprobiert. Der neue Bioladen präsentiert sich hell und freundlich und ist völlig barrierefrei mit Parkplätzen direkt vor

dem Laden. Auch diesmal entstand die Einrichtung in Eigenregie und mit gemeinsamen Kräften. Die selbstgebauten Möbel und Regale wurden in der eigenen Schreinerei aufgefrischt und zogen von Feldmeilen nach Meilen. Bei der weiteren Inneneinrichtung legte das Umbauteam viel Wert auf nachhaltige, natürliche Materialien und Farben.

Raclettekäse als Spezialität

Zu kaufen gibt es das gewohnte Sortiment mit frischen, ausgesuchten biologischen Lebensmitteln für eine bewusste und nachhaltige Ernährung, Spezialitäten aus der nahen Umgebung und frisch geerntetes Gemüse aus der biologisch-dynamischen Gärtnerei der Stiftung Stöckenweid. Zusätzlich wird das Sortiment mit Produkten aus den Werkstätten, Blumensträussen aus dem Blumenladen und Pflanzen aus der Gärtnerei ergänzt. Im Frühling werden auch Setzlinge angeboten. Neu ist die grosse Raclettekäse-Auswahl mit etwa zehn verschiedenen Sorten, die ab Mitte November

verfügbar sein werden und feine Fonduemischungen. 100-prozentig ökologische Wasch- und Reinigungsmittel werden mit Refill-System angeboten, und für die Pflege der Haut steht ausgesuchte Naturkosmetik in den Regalen. Das gesamte Team des Bioladens konnte es kaum erwarten, bis der neue Laden gestern Donnerstag die ersten Kunden begrüssen durfte. Es gibt an den Eröffnungstagen viele Leckereien zum Degustieren wie hausgemachtes Pesto, Gewürzsalze oder Salatsaucen. Als zusätzliches Eröffnungsgeschenk erhalten alle Kunden an den Eröffnungstagen bis am Samstag, 30. Oktober 10% auf den Einkauf.

Bioladen der Stöckenweid, Schulhausstrasse 28, Meilen. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 8.00 bis 18.30 Uhr und am Samstag 8.00 bis 16.00 Uhr.

www.stoeckenweid.ch

/zvz



Vy Ha und Gabriella Grossenbacher Immobilienberaterinnen

Professionell, engagiert und diskret verkaufen wir Ihre Wohnung oder Ihr Einfamilienhaus

+41 44 396 60 34 vy.ha@walde.ch
+41 44 396 60 54 gabriella.grossenbacher@walde.ch

walde.ch

Einladung zum «Rundgang» mit Bild und Wort

1891–1988: Vom Lädli zum Supermarkt – in vier Schritten

Wir setzen unsere Reihe von «etwas anderen» Dorfrundgängen fort mit einem Thema, welches dem dörflichen Einkaufen über eine Spanne von rund hundert Jahren nachgeht. Unter dem Titel «vom Lädli zum Supermarkt» lädt die Vereinigung Heimatbuch Meilen am

Donnerstag, 4. November 2021, 19.30 Uhr im Foyer des Restaurant Löwen

zu einem Vortrag mit Bild und Wort ein. Dölf Brupbacher, Ur-Meilemer und ehemaliger Kurator des Ortsmuseums, informiert über die Entwicklung des Meilemer Detailhandels in vier Zeitabschnitten und geht unter anderem folgenden Fragen nach: Wo und wie haben sich die Meilemer vor Migros, Coop und Landi mit den täglichen Gütern versorgt? Wie hat sich das Angebot im Verlaufe der Jahrzehnte verändert? Welche Ereignisse hatten direkten oder indirekten Einfluss auf die Nachfrage? Wie und wohin hat sich die «Einkaufsmeile» im Dorf bewegt? Wer den Referenten kennt, der weiss, dass nebst Daten und Fakten auch über Geschichten vor und hinter dem Ladentisch berichtet wird.

Anmeldung erwünscht: Über die Webseite www.heimatbuch-meilen.ch (Anlässe), per E-Mail unter anmeldung@heimatbuch-meilen.ch oder telefonisch unter 076 363 63 40. Covid-Zertifikat nötig.

Fotos: Archiv Ortsmuseum Meilen



GESCHICHTE & GESCHICHTEN



Die Gesundheit im Zentrum

Neu konzipierte CSS-Agentur in Meilen



Die Meilemer Filiale der CSS-Versicherungen ist am vergangenen Wochenende in ihre neuen Räumlichkeiten an der Dorfstrasse 122 (bei der Passerelle zum Migros Markt) eingezogen und beraten ab sofort ihre Kundinnen und Kunden in einladendem Ambiente.

Die CSS-Versicherungen gibt es in Meilen schon länger. Während bisher die Büros eher versteckt und schlecht zugänglich waren, befindet sich die neue Agentur nun an der Dorfstrasse 122 direkt neben der Migros. Eingerichtet ist der Empfangsbereich wie eine Kaffeebar. An der Health Bar gibt es Smoothies, Tee oder Kaffee zu trinken, der Raum ist hell und einladend. Die Eröffnung der neuen Agentur feierte Agenturleiter Dwaine Flotzinger und sein Team mit einem Tag der offenen Tür. Nach St.Gallen ist die Filiale in Meilen die zweite, die nach diesem Konzept gestaltet wurde.

Bei der Eröffnung stand das Thema Balance im Mittelpunkt. Beim Gleichgewichtstraining konnten die Besucherinnen und Besucher ihre Balance testen und mit etwas Glück tolle Preise gewinnen.

Grösster Grundversicherer der Schweiz

Das Traditionsunternehmen wurde 1899 gegründet und ist heute mit rund 1.4 Millionen Versicherten der grösste Grundversicherer der Schweiz. Die Agentur in Meilen ist eine von über 100 Agenturen schweizweit. Eine nachhaltige und verantwortungsvolle Unternehmenspolitik ist das Credo des Gesundheitspartners. Überschüsse aus der Grundversicherung gibt die CSS Versicherung in den Folgejah-



Die CSS-Crew: Kewin-J. Asal, Generalagent Zürich Nord, Ost & Schaffhausen; Christopher Olbrecht, Kundenberater; Sabrina Hohl, Floormanagerin; Borja Dapena, Kundenberater; Liridona Hidi, Kundenberaterin; Daniel Binkert, Leiter Marktgebiet Ost; Dwaine Flotzinger, Agenturleiter Meilen & Wetzikon (v.l.).



An der Eröffnung konnten die Besucherinnen und Besucher ihr Gleichgewicht testen und trainieren.

ren an ihre Kundinnen und Kunden weiter in Form von gesenkten Prämien.

Gesund leben wird belohnt

Wer sein Leben gesund gestaltet, profitiert bei der CSS. In der App «active365» können Kundinnen und Kunden Punkte sammeln, indem sie sich in Gesundheitsfragen weiterbil-

den oder sich aktiv betätigen etwa mit Yoga, Kraft- oder Ausdauertrainings. Die gesammelten Punkte können dann in der «enjoy365»-App eingelöst werden. Während alle Versicherten in der «enjoy365»-App von speziellen Vergünstigungen und attraktiven Angeboten in den Bereichen Ernährung und Bewegung profitieren, können die gesammelten

Punkte aus der «active365»-App bei der Bezahlung angerechnet werden. Die maximale Belohnung, wenn man «active365» nutzt, beträgt 600 Franken im Jahr.

Die richtige Versicherung dank persönlicher Beratung

Neben Agenturleiter Dwaine Flotzinger arbeiten auf der Agentur in

Meilen der Kundenberater Borja Dapena, Kundenberaterin Liridona Hidi und Kundenberater Christopher Olbrecht. Sie alle beraten persönlich und auf die Kundenwünsche abgestimmt. Einen Beratungstermin kann man telefonisch unter 058 277 55 20 oder per Mail info.meilen@css.ch vereinbaren.

/fho

FDP
Die Liberalen

Ruedi Noser
Ständerat

„Ökologisch heizen ist technisch bewährt und rechnet sich.“

JA 28. November
Zürcher Energiegesetz

Postfach, 8000 Zürich

MITTWOCH 2021
GESELLSCHAFT
MEILEN

MORGEN SAMSTAG

SCHRITTE IM WELTRAUM

Ein persönliches Gespräch mit dem Astronauten **Claude Nicollier**
moderiert von **Stephan Klapproth**

Samstag, 30. Oktober 2021, 17.00 Uhr
Gasthof Löwen in Meilen, Jürg-Wille-Saal
Apéro für alle Besucher nach der Veranstaltung

Vorverkauf: Papeterie Köhler, Meilen, 044 923 18 18, nur gegen Barzahlung.
Online unter www.mg-meilen.ch
Abendkasse ab 16.00 Uhr. Keine nummerierten Plätze.

FDP
Die Liberalen

Forum FDP

«CORONA – lessons learned?»
Was können wir bei der nächsten Pandemie besser machen?

Montag, 1. November 2021, 20.00 Uhr, mit anschliessendem Apéro
Gasthof zum Löwen, Seestrasse 595, 8706 Meilen

Programm
19.30 Uhr Türöffnung, Eintreffen der Gäste
20.00 Uhr Begrüssung, Einführung
20.10 Uhr Podiumsdiskussion mit Fragerunde
21.30 Uhr Apéro

Unter der Moderation von FDP-Nationalrat Beat Walz halten Betroffene, Involvierte und die Politik Rückschau und entwickeln mehrheitsfähige Lösungen für die Zukunft.

Sie sind herzlich zu diesem öffentlichen Anlass eingeladen.
Weitere Informationen: www.forum-fdp.ch, www.fdpbezirkmeilen.ch

Die Veranstaltung wird mit Covid-Zertifikat durchgeführt.

FDP-Ortsparteien Bezirk Meilen

Coffure
KOTAS

Damen und Herren
General-Wille-Str. 127 • 8706 Feldmeilen
Telefon 044 923 04 15

Besuchen Sie uns auf Facebook und Instagram
/meileneranzeiger



Genuss für alle Sinne

Gut Essen und Trinken und natürlich schön Wohnen bei «Livingdreams»



Die Terrasse dient nicht nur als Showroom, sondern lädt auch zum Verweilen ein. Martina Mikusic, Gastgeberin der Bodega und Livingdreams-Inhaberin Nicole Hoch (rechts) freuen sich auf viele Besucher.



Sommelière und Restaurantleiterin Faye Koehler (Mitte) und die Köche Yusuf Demirel (links) und Sebastian Danus Alvarez (rechts) sorgen für das leibliche Wohl im 27 by Livingdreams. Nicht auf dem Bild ist Leke Hili. Fotos: MAZ

LIVINGDREAMS SCHWEIZ

Am vergangenen Wochenende fanden bei Livingdreams im Showroom, der Bodega 58 und dem Restaurant 27 «Open Days» statt. Zu entdecken gab es neben einem Wine und Food Tasting die neue Indoor-Kollektion des Möbelgeschäfts an der Dorfstrasse 56 in Meilen.

«Wohnen ist ein ganz wichtiger Bestandteil des heutigen Lebensgefühls und Ausdruck von Individualität», ist sich Nicole Hoch, Inhaberin von Livingdreams, sicher. «Wir haben uns zum Ziel gesetzt, unsere Kundinnen und Kunden bei der Umsetzung ihrer Vorstellungen vom zeitgemässen Wohnen mit einzigartigen Möbeln und Objekten zu unterstützen», sagt sie. Massgefertigte Esstische, Stühle, Lounges aus Massivholz und wetterfeste Gartenmöbel gehören genauso zum Angebot wie geschmackvolle Kissen, Sofas, Essstühle, Vorhänge, Vasen, Lampen oder Teppiche, natürlich alles auf Mass gefertigt.

Wie wichtig eine tolle Einrichtung Nicole Hoch und ihrem Team ist, spiegelt sich auch in der neu eingerichteten Bodega 58, die künftig jeweils von Donnerstag bis Samstag für Gäste offen ist, wider. «Gut Essen und Trinken, schön Wohnen, für uns gehört das zusammen, Genuss pur!» sagt Nicole Hoch.

Direkt neben dem Showroom von Livingdreams, an der Dorfstrasse 58 können feine Tapas mit einem guten Glas Wein in gemütlicher Atmosphäre genossen werden. Auf zwei Stockwerken gibt es schön eingerichtete Sitzecken mit Cheminée, wo man genüsslich verweilen kann. Im Sommer erweitert sich die Bodega um die Terrasse, die gleichzeitig als Ausstellungsfläche für die Gartenmöbel und Lounges von Livingdreams dient. Geführt wird die Bodega von Martina Mikusic, die ihre Gastgeberqualitäten schon an diversen Orten unter Beweis stellen konnte. Die Bodega bietet drinnen Platz für etwa 30 bis 50 Personen. Auch Firmenanlässe oder Geburtstage mit Wine-Tasting sind möglich.

Wine by the glass, selbst degustieren, probieren und entdecken
Neben den schönen Sitzecken bietet die Bodega von Livingdreams noch eine Besonderheit: An einem Weinautomat können die Gäste den Wein ihrer Wahl aussuchen und direkt glasweise zapfen. Dazu braucht es eine Karte, die mit einem Guthaben geladen werden kann. Die Flaschen im Automaten sind so präpariert, dass der Wein nicht an Qualität verliert und jedes Glas ein Genuss bleibt. Im Angebot sind übrigens vorwiegend spanische, aber auch italienische, französische und österreichische Weine.

Fusion-Gerichte und Signature-Drinks
Nur wenige Gehminuten vom Show-

room und der Bodega entfernt, an der Kirchgasse 27, befindet sich das Restaurant 27 by Livingdreams. Die Einrichtungsphilosophie von Nicole Hoch ist auch hier spürbar. Das Küchenteam aus Mallorca zaubert Gerichte, die von verschiedenen kulinarischen Einflüssen geprägt sind. Serviert werden Spezialitäten wie Ceviche oder geschmorte Rindsbäggli. Letztere nennen sich Rendang und sind ein curryähnliches Gericht aus der indonesischen Küche. Das Fleisch wird dabei acht Stunden geschmort. Das Gericht gilt besonders auf Sumatra als Festmahl. Gewürze aus Indonesien finden sich auch in anderen Angeboten auf der Speisekarte. «Unsere Köche waren gemeinsam auf Bali, um die indonesische Küche kennen zu lernen», sagt Nicole Hoch. Gemeinsam mit einem Fernsehkoch aus Indonesien hätten sie sich besonders mit den Gewürzen des Inselstaates auseinandergesetzt. Die Menükarte des 27 by Livingdreams vereint Ge-

richte der indonesische Küche mit Einflüssen aus anderen asiatischen Ländern ebenso wie mit der mallorquinischen und europäischen Küche. Neben gutem Essen darf auch im Restaurant das richtige Glas Wein oder ein feiner Drink nicht fehlen. Faye Koehler ist Gastgeberin des Restaurant 27 und ausgebildete Sommelière ASSP/SFS. Neben gutem Wein setzt das «27» besonders auf Gin aus der Region. Signature-Drink des Restaurants ist der «Basil Mix by Livingdreams». Er wird mit Turicum Gin, Basilikumsirup, Zitronensaft und pasteurisiertem Eiweiss hergestellt. Eine Erfrischung mit dem gewissen Extra. Geöffnet ist das Restaurant jeweils von Dienstag bis Samstag. An den Open Days konnten Weine, Drinks und feine Häppchen degustiert werden. Ein Besuch im Showroom, der Bodega oder im Restaurant lohnt sich auf jeden Fall. /fho



Gemütliche Sitzgelegenheit direkt am Feuer – die Bodega lädt zum Verweilen ein.



Die Bodega kann auch für Firmenevents, Wine Tastings oder Geburtstage genutzt werden.

Inserate aufgeben per E-Mail

info@meileneranzeiger.ch

PROSPERIS Haben Sie Vorsorgeauftrag und Testament schon verfasst?

PROSPERIS Beratung
Seestrasse 52 | 8703 Erlenbach | 044 991 30 84
prosperis-beratung.ch
marc.wehrli@prosperis-beratung.ch



MARC WEHRLI
Notar-Patentinhaber

HGM.ch
Handwerks- und Gewerbeverein Meilen

ADVISE
TREUHAND

www.advise.ag

Unser Mitglied – Ihr dipl. Treuhandexperte IN MEILEN



Advise Treuhand AG | Nicolas Egli

Innovativ seit 25 Jahren

Qualität vom Produzenten bis zur Ladentheke



Karl und Esther Luminati führen ihre Metzgerei seit 1. November 1996 mit viel Engagement.

Foto: zvg



Karl und Esther Luminati verkaufen seit 25 Jahren nur bestes Fleisch, frischen Fisch und viele andere Leckereien. Besonders wichtig ist ihnen dabei die Zusammenarbeit mit guten Produzenten.

25 Jahre ist es her, seit Karl Luminati nach sieben Jahren bei Metzgermeister Toni Dettling dessen Geschäft übernommen hat und die Metzgerei an der Dorfstrasse 78 unter eigenem Namen neu eröffnet hat. Vieles hat sich seither verändert, das Angebot ist vielfältiger ge-

worden, viele neue Produkte sind dazugekommen. Immer gleich geblieben aber die Ansprüche an gute Qualität. «Wir probieren gerne neue Produkte, um unseren Kundinnen und Kunden immer wieder etwas bieten zu können. Wir arbeiten nur mit vertrauenswürdigen Partnern zusammen, denen die Qualität und eine gute Tierhaltung ebenso wichtig ist wie uns», sagt Karl Luminati. Seit Beginn beziehen sie zum Beispiel Fleisch mit dem Gütesiegel «SwissPrim» und Geflügel aus Auslaufhaltung von Kneuss, neu hinzugekommen sind diverse Schweizer Produzenten von qualitativ hochstehenden und innovativen Produkten.

Wiedikerli neu im Sortiment

Das Angebot der Metzgerei, die im

«Prima» eingemietet ist, erweitert sich ständig. So sind neu die beliebten «Wiedikerli» der Metzgerei Keller aus Zürich auch in Meilen erhältlich. Jeden Donnerstag gibt es feine Sushi und auch die frischen Ravioli mit saisonalen Füllungen sind sehr beliebt. «Wir haben auch immer wieder neue Ideen für hausgemachte Spezialitäten», sagt der Metzgermeister. In den vergangenen Jahren hat Karl Luminati die beliebte «Züri-Bratwurst» erfunden und produziert eigene Wurstwaren auch so, dass sie für Allergiker geeignet sind. Es gibt laktosefreie Kalbsbratwürste, Fleischkäse und alle hausgemachten Wurstwaren sind glutenfrei. Die Tradition wird dabei natürlich auch nicht vergessen. Die hauseigenen Fleisch- und

Wurstwaren werden nach traditioneller Schweizer Würzkultur gewürzt. Spezialitäten wie Salsiccia (Italien), Merguez (Frankreich) oder Chorizo (Spanien) werden selber nach dem jeweiligen Originalrezept produziert.

Immer grösseres Delikatessen-Sortiment

Ausgebaut hat Luminati auch das Comestible-Angebot. Vom Olivenöl bis zur Pastasauce und feinen Biscotti aus Italien bis zur Bündner Nusstorte vom Zuckerbäcker Bender aus Sent GR sind viele Spezialitäten erhältlich. Bei der Auswahl werden auch Kundenwünsche und Anregungen berücksichtigt. Karl und Esther Luminati arbeiten in diesem Bereich oft mit kleinen Lieferanten und Manufakturen zusammen. Angeboten werden Teigwaren von Johnson, Nüsse von Stoli, Salami von Levoni, Kakao-Konfekt von Goufrais, um nur ein einige wenige zu nennen. Zu Weihnachten gibt es zudem spezielle Weihnachtsgeschenke und Pannetone zu kaufen. Ein Einkaufserlebnis auf kleinem Raum.

Jubiläumsfest mit Wettbewerb

Die Metzgerei Luminati feiert ihr Jubiläum am Samstag, 6. November. Neben Jubiläumsaktionen auf die «Renner» wie Rindsfilet, Frischlachs Royal und Lammnierstücke, bekommt man drei Züri-Bratwürste zum Preis von zwei. Bei einem Wettbewerb sind Geschenkkörbe mit gluschtigen Sachen zu gewinnen. Dazu muss das Gewicht eines Seeteufels und einer grossen Salami möglichst genau geschätzt werden. Draussen vor der Metzgerei gibt es Roastbeef-Brötli vom Smoker, Bratwürste, Cervelats, Wiedikerli und Bier vom Fass – alles zum halben Preis. Live-Musik rundet den Jubiläumsanlass, der von 10.30 bis 16.00 Uhr dauert, ab.

Es lohnt sich, vorbeizuschauen!

/maz

Neues Semester in der Sprachschule



Aktuell startet das Wintersemester 2021/22 der Sprachschule der Frauenvereine Meilen unter Einhaltung eines Schutzkonzepts. Das Angebot ist vielseitig, nicht nur in Sachen Sprachen sondern auch innerhalb der Niveaus. Es hat noch freie Plätze!

Die Sprachschule Meilen gehört heuer seit 50 Jahren zum Kernangebot der drei Frauenvereine in Meilen. Die engagierten Lehrerinnen haben schon vielen Dutzend Schülerinnen und Schülern «ihre» Landessprache sowie Bräuche, Gepflogenheiten und Feinheiten des entsprechenden Landes vermittelt. Mit Herzblut wird gesprochen, geschrieben, gelesen, diskutiert und Freude an der Sprache vermittelt. Aktuell startet das Wintersemester und die meisten Kurse verfügen noch über freie Plätze.

Die Sprachschule der Frauenvereine Meilen bietet Kurse in Schweizerdeutsch, Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch und Spanisch an. Innerhalb der einzelnen Sprachen gibt es Lektionen für unterschiedliche Leistungsstufen. Die Kurse finden tagsüber und zum Teil auch abends statt – im Schälehuus oder Haus zum Bau.

Interessierte Personen finden alle weiteren Informationen zu den Kursen, den Kurszeiten, den Kosten und den Lehrerinnen unter www.fvmeilen.ch oder direkt bei Franziska Tanner, sprachschule@fvmeilen.ch oder Tel. 077 417 42 66.

/fta

Winterfahrplan ab 1. November



Mit dem Wechsel auf die Winterzeit gelten ab 1. November für die Fähre Horgen-Meilen folgende Betriebszeiten:

Werktage erster Kurs ab Horgen 06.00 Uhr; ab Meilen 06.15 Uhr. Letzte Kurse ab Horgen 20.45 Uhr, 21.15 Uhr, 21.45 Uhr; ab Meilen 21.00 Uhr, 21.30 Uhr, 22.00 Uhr.

Sonntage erster Kurs ab Horgen 08.00 Uhr, ab Meilen 08.15 Uhr. Letzte Kurse wie Werktage.

Fahrplan- und Tarifauskünfte sowie allgemeine Informationen über den Fährenbetrieb können unter der Internet-Adresse www.fachre.ch abgerufen werden.

/FHM/mz



Seit Beginn bezieht die Metzgerei Fleisch mit SwissPrim-Zertifizierung. Karl und Esther Luminati auf einem Bild von 1998. Foto: MAZ Archiv



Metzgermeister Karl Luminati legt grossen Wert auf Qualität. Die Leidenschaft für gutes Fleisch hat er auch nach 25 Jahren nicht verloren. Foto: MAZ

Freude verschenken

Aktion Weihnachtspäckli für Osteuropa

Viele Menschen in Osteuropa leben am Existenzminimum und Covid-19 hat ihnen vollends den Boden unter den Füßen weggezogen. Die Aktion Weihnachtspäckli von vier christlichen Hilfswerken ist jetzt erst recht ein wertvoller Lichtblick im schwierigen Alltag.



Für viele Menschen in Osteuropa bedeutet das Schweizer Weihnachtspäckli einen Lichtblick in düsterer Zeit. Foto: zvg

Im vergangenen Jahr wurden 110'100 bedürftige Kinder und Erwachsene mit einem Weihnachtspäckli aus der Schweiz überrascht. Über 30 Sattelschlepper transportierten die Pakete in die Ukraine, nach Moldawien, Rumänien, Weissrussland, Albanien, Bulgarien und Serbien. Lokale Mitarbeitende verteilten die Päckli an diejenigen, die es am nötigsten haben.

Haben Sie keine Zeit, ein eigenes Paket zusammen zu stellen? Am Samstag, 6. November zwischen 9.00 und 17.00 Uhr kann am Stand der Chrischona auf der Piazza der Migros Meilen Mehl, Zucker, Schoggi oder anderes aus der Auswahl der Päckli-Liste gespendet/abgegeben werden. Die Artikel werden dort in schöne Geschenk-Pakete verpackt.

Helfen Sie auch dieses Jahr wieder mit und verschenken Sie Freude! Standardpäckli sind Voraussetzung für einen reibungslosen Transport und eine gerechte Verteilung. Deshalb sollten nur die aufgelisteten Produkte in eine stabile Kartonschachtel eingepackt werden. Die Liste mit dem vollständigen Inhalt findet sich auf www.weihnachtspackli.ch. Solche Pakete können am Mittwoch, 10. November von 13.30 bis 16.00 Uhr oder am Sonntag, 14. November von 11.00 bis 12.00 Uhr in der Evangelischen Freikirche Chrischona, Pfannenstielstrasse 1 in Meilen abgegeben werden.

Mit dem Beitrag werden bedürftigen Mitmenschen Hoffnung und Weihnachtsfreude geschenkt. Auskünfte erteilt Trudi Droz gerne unter Tel. 044 923 47 40.

www.weihnachtspackli.ch

/tdr

Spiel und Spass garantiert

Indoor-Olympiade im Treffpunkt

Treff Punkt Meilen



Am Samstag, 6. November findet die zweite Indoor-Olympiade im Treffpunkt Meilen statt.

Der Treffpunkt veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Jugendarbeit Meilen, der Pfadi Meilen-Herrliberg sowie der Spielgruppe Sternschnuppe nach einem Jahr Pause die 2. Indoor-Olympiade in Meilen.

Alle Kinder und Jugendlichen – von 4 bis 15 Jahre – sind zu einem spannenden Nachmittag eingeladen und können ihre Geschicklichkeit testen. Es stehen rund 30 Spielposten zur Auswahl, die ausprobiert werden können.

Die Kinder dürfen Werfen, Zielen, Balancieren, Schätzen, Schieben, Überlegen... und vieles mehr. Der Parcours hält viele Überraschungen bereit, Spiel und Spass ist garantiert! Der Eintritt ist frei, letzter Start ist jedoch um 15.30 Uhr – damit man genügend Zeit hat.

Freunde, Mamis, Papis, und Grosseltern sind herzlich willkommen:

Geschicklichkeit und vieles mehr ist an der Indoor-Olympiade gefragt. Grafik: zvg

zum Unterstützen, Mitspielen, Zujubeln oder einfach um gemütlich einen Kaffee mit Kuchen oder Waffeln zu geniessen.

Die Veranstaltung beginnt ab 14.30 Uhr, letzter Start für den Parcours ist um 15.30 Uhr, die Rangverkündigung um 17.15 Uhr, der Eintritt ist frei!

Ab 6 Jahren gilt Maskenpflicht, ab 16 Jahren das Covid-Zertifikat.

2. Indoor-Olympiade, Treffpunkt Meilen, Samstag, 6. November, 14.30 Uhr.

/tzi

Calendarium 60+ November 2021

Meilener Seniorenkalender



Compitreff Computeria Meilen Bezahlen mit Twint

Montag, 1. November 19.15–21.15 Uhr und Dienstag, 2. November 9.15–11.15 Uhr. Treffpunkt Meilen, Schulhausstrasse 27. Auskunft: Heidi Fischer, Computeria Meilen, Tel. 076 309 45 52.

Senioren-Wanderung Pro Senectute Reusswanderung

Dienstag, 2. November. Wanderzeit ca. 1 ½ bzw. ca. 2 ½ Std., Anreise mit Car ab Meilen. Auskunft/Anmeldung: Peter Schmid, Pro Senectute, Tel. 079 236 22 89.

Senioren-Nachmittag

Mittwoch, 4. November. «Der Fall Elster», Lustspiel in einem Akt mit dem Theater Etselbühne, Wädenswil. 14.30–16.30 Uhr, Jürg-Wille-Saal, Gasthof Löwen. Auskunft: Heike Kirschke, Sozialdiakonin, Tel. 044 923 13 40.

Spielnachmittag

Freitag, 5. November und Freitag, 19. November, 14.00–16.30 Uhr, Treffpunkt Meilen. Auskunft: Rahel Hotz, SfS, Tel. 079 315 40 08.

Filmtreff im Leue

Freitag, 12. November. «Usfahrt Oerlike». Getränke ab 14.00 Uhr, Kinostart 14.30 Uhr, Kirchenzentrum Leue, Kirchgasse 2. Auskunft: Senioren-Info-Zentrale, Tel. 058 451 53 30.

SfS-Stamm 56+

Donnerstag, 18. November. Fliegen im Cabriolet mit Erwin Zurfluh. 14.35 Uhr, Foyer Gasthaus Löwen, Kirchgasse 2. Auskunft und Anmeldung über die Website www.sfs-meilen.ch und gemäss SfS-Mitteilung im MeilenerAnzeiger

Leue-Träff mit Erzählstunde

Dienstag, 23. November. «Meine liebsten Kinder- und Jugendbücher». 14.00 bis ca. 16.00 Uhr, Kirchenzentrum Leue. Auskunft: Heike Kirschke, Sozialdiakonin, Tel. 044923 1340.

Senioren-Wanderung SfS

Donnerstag, 25. November. Freiamt: Bremgarten (AG) – Ottenbach, Treffpunkt Bhf. Meilen 7.30 Uhr; Wanderzeit ca. 3 Std. Auskunft und Anmeldung: Ernst Mäder, SfS, Tel. 079 223 28 55.

Tanznachmittag Verein «Darf ich bitten?»

Montag, 29. November, ab 14.00 Uhr, Kirchenzentrum Leue, Kirchgasse 2. Auskunft und Anmeldung: 044 793 10 20, www.darf-ich-bitten.org

Die Details für die wöchentlich stattfindenden Veranstaltungen sind im Senioren-Fenster, Dorfstrasse 116 ersichtlich. /siz



Die Musikschule Pfannenstiel mit Sitz in Meilen (ZH) ist eine aktive und innovative Bildungsinstitution, an der ca. 80 Lehrpersonen rund 2000 Schüler in einem breiten Fächerspektrum unterrichten. Wir arbeiten eng mit der Volksschule zusammen und sind in der Musikbildung und Kultur regional und kantonally vernetzt. Als qualitätsbewusste Organisation und grösste Musikschule in der Region Rechter Zürichsee setzen wir kontinuierlich Akzente in der musisch-kulturellen Bildung.

Auf 1. März 2022 suchen wir im Rahmen einer Nachfolgelösung eine engagierte Persönlichkeit als:

Mitarbeiter/in Schulverwaltung 70–90 %

Zu Ihren Hauptaufgaben gehören

- Führung der gesamten Schuladministration
- Führung des Personalwesens
- Beratung, Anmeldewesen (Scolaris), Schuljahresplanung in Zusammenarbeit mit Schulleitung und Lehrpersonen
- Beratung von Eltern, Kunden und Lehrpersonen

Als kommunikative und teamfähige Persönlichkeit verfügen Sie über

- kaufmännische Ausbildung und gute Kenntnisse im HR-Bereich
- mehrjährige Berufserfahrung und fundierte ICT Kompetenzen
- Organisationstalent und Freude am strukturierten Arbeiten
- Dienstleistungsorientierung und Teamgeist

Unsere Musikschule bietet Ihnen

- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem pädagogisch-künstlerischen Umfeld
- eine kollegiale Zusammenarbeit mit Verwaltung, Schulleitung, Lehrpersonen und Partnern der Musikschule
- angenehme Arbeitsatmosphäre, gute Infrastruktur und gute Erreichbarkeit mit ÖV
- Moderne Anstellungsbedingungen und Weiterbildung

www.musikschule-pfannenstiel.ch – Für weitere Auskünfte steht Ihnen Hubert Beerli unter der Tel. 044 924 17 73 gerne zur Verfügung. Ihre vollständige Bewerbung per Mail bitte bis **10. November 2021** an bewerbung@musikschule-pfannenstiel.ch.



Räbeliechtliumzug 2021

Am Samstag, 6. November 2021 organisiert der Verkehrsverein wiederum den traditionellen Räbeliechtliumzug durch Dorf-Meilen.

Besammlungszeitpunkt: 17.40 Uhr auf dem Dorfplatz vor dem DOP, Haupteingang unterhalb Treppe

- Begrüssung 17.50 Uhr
- Konzert Chinderchöre der Singschule Meilen und Musikverein 17.55–18.15 Uhr
- Umzugsbeginn 18.15 Uhr
- Der Umzug wird musikalisch von den Seebuebe & Meitli begleitet

Umzugsroute: Dorfplatz – Bahnhofstrasse – Dorfstrasse – Kirchgasse – Schulhausstrasse – altes Schulhaus Dorf

Kinder mit einem Räbeliechtli erhalten nach dem Umzug einen Weggen, gestiftet von den Meilener Bäckereien **Steiner, Brandenberger** und **Brigitte's Backstube** sowie einen heissen Tee, gespendet von der **Klinik Hohenegg**.

Eingeladen sind alle, die mit einer Räbe am Umzug teilnehmen möchten.

Öffentliches Räbenschnitzen im Treffpunkt am Samstagmorgen, 6. November **10.00–13.00 Uhr**. Der Prima Meilen stiftet **Räben**.

Auf zahlreiche Beteiligung freut sich der Verkehrsverein Meilen

Besuchen Sie uns auf www.meileneranzeiger.ch

Digitalisieren
Bei Sabater
Bleib im Dorf, denn bleiben wir auch!
SABATER 044 923 30 12
Dorfstr. 93 | Meilen | www.foto-sabater.ch



Reto Cordioli steht für gutes Sehen mit Stil im Herzen von Meilen. Foto: zvg

• Steuerwissen ...
prompt geliefert.

advise
TREUHAND

044 924 20 10
meilen@advise.ag
www.advise.ag
**MEILEN
ZUG
FREIENBACH**

BeSt PRODUCTIONS
HIT-MUSICALS

Benjamin Stückelberger

BeSt PRODUCTIONS GmbH
Schwabachstr. 46 · CH-8706 Meilen · Telefon +41 44 548 03 90
best@bestproductions.ch · www.bestproductions.ch

WERUBAUAG
Generalunternehmung
Projektentwicklung
Baumanagement

**IHR IMMOBILIENPROJEKT –
UNSERE LEIDENSCHAFT**

Werubau AG, Dorfstrasse 38, Postfach 832, CH-8706 Meilen
Tel. +41 43 844 20 90, info@werubauag.ch, www.werubauag.ch

ENZIAN IMMOBILIEN

BENI SCHWYTER
lic. iur. HSG/MAS Real Estate UZH
Ihre Profi-Verwaltung für
Stockwerkeigentum
am rechten Zürichsee.
enzian-immobilien.ch

ENZIAN IMMOBILIEN GmbH
Meilen, 043 543 25 55, info@enzian-immobilien.ch

LOOK LOCAL Bei Zürisee Optik

Damit der Immobilienverkauf auch
für Sie rund läuft.

RE/MAX Goldküste

Dorfstrasse 81
8706 Meilen
044 796 20 00

Luminati
Metzgerei

Feins von der Metzg

Dorfstrasse 78 · 8706 Meilen
Tel. 044 923 18 13 · Fax 044 923 68 17
www.metzg-luminati.ch

Eines ist sicher: Für geschmackvolle Brillen und eine persönliche Sehberatung muss man nicht weit reisen. Seit über sieben Jahren, im Herzen von Meilen zu Hause, ist Zürisee Optik als Fachgeschäft nicht mehr aus dem Dorfleben wegzudenken.

WohnDESIGN
InnenARCHITEKTUR
InnenRAUMgestaltung
MOBELmanufaktur
InnenDEKORATION

frei-raum

Frei AG | Pfannenstielstr. 122 | Meilen
Tel.: 044 923 01 51 | www.frei-raumdesign.ch

SCHNEIDER
optik + akustik
www.optik-akustik.ch

sichtbar gut!

VARILUX center **essilor**

Reto Cordioli, passionierter Augenoptiker und Inhaber von Zürisee Optik, begeistert mit seiner Boutique sowohl modisch als auch optisch. Seine Auswahl ist mit viel Fingerspitzengefühl zusammengestellt und entspricht immer dem Zeitgeist. Liebevoll, fair und nachhaltig hergestellt, findet man bei Zürisee Optik Brillen und Sonnenbrillen die Freude machen.

**coiffure
achhammer**

Öffnungszeiten
Montag, Mittwoch
8.00 – 18.30 Uhr
Dienstag,
Donnerstag, Freitag
8.00 – 19.30 Uhr
Samstag
8.00 – 15.00 Uhr

alte landstrasse 37 | 8706 meilen
telefon 044 923 05 25
www.achhammer.ch

Sie suchen: • Coiffeur • Goldschmied
• Treuhänder ...

Sie finden auf:

H G M.ch
Handwerks- und Gewerbeverein Meilen

Optisch kann sich die ganze Familie auf seinen reichen Erfahrungsschatz verlassen. Nach dem Sehtest wird «Sehen» zum Erlebnis und exklusiv für die «Goldküste» bietet Zürisee Optik das beste Gleitsichtglas auf dem Markt an. Dieses wird übrigens gleich auf der anderen Seeseite vom Glashersteller Eyeteck entwickelt und in der Schweiz produziert.

IMMOMAN
optimiert
Verkäufe / Zinsen

Lothar Müller
www.immoman.ch

MeilenerAnzeiger

Büro-Öffnungszeiten
Montag bis Mittwoch 9.00–16.30 Uhr
Donnerstag + Freitag
Nach telefonischer Vereinbarung
Telefon 044 923 88 33

Als leidenschaftlicher Radfahrer hat sich Reto Cordioli zudem weit über die Region hinaus einen Namen als Spezialist für Sportbrillen gemacht. Bei Wind und Wetter nimmt er für den Weg nach Meilen sein Rennrad und testet dabei neue Modelle oft schon vor dem Frühstück. Auch zum Golfen und Segeln findet man an der Kirchgasse 47 die perfekte Lösung.

Modern und angenehm können Sie Ihren Beratungstermin gleich online buchen und müssen so nie lange warten. Reto Cordioli berät Sie persönlich und ganz ohne Zeitdruck. Als Ihr engagierter Augenoptiker kümmert er sich zudem auch um den perfekten Sitz Ihrer Brille, um bequeme Kontaktlinsen und um Reparaturen – falls etwas passieren sollte.

Zürisee Optik erreicht man per Auto, Bahn oder dem Boot. Und doch ist das Fachgeschäft so nah, dass man auch einfach hinspazieren kann. Das ist LOOK LOCAL – Brillenmode auf Weltniveau an der Kirchgasse in Meilen.

Zürisee Optik, Kirchgasse 47, 8706 Meilen
Telefon & WhatsApp 044 793 18 18, www.zuriseeoptik.ch

LOOK LOCAL ZÜRISSEEOPTIK MEILEN

Brillen
Sonnenbrillen
Sportbrillen

zuriseeoptik.ch | Kirchgasse 47 in Meilen | 044 793 18 18

**Ihre Natur-
heilmittel-
BeraterInnen**

Drogerie ROTH

Naturheilmittel Sanität Dorfstrasse 84, 8706 Meilen
Wohlbefinden www.drogerieroth.ch

60 Jahre Coiffure Achhammer

Von den Einlegewickeln zum persönlichen Trend



Zwei Generationen: Jörg und Claudia mit Gudrun und Georg Achhammer (v.l.)

Fotos: zvg



Das aktuelle Team vor dem Geschäft an der Alten Landstrasse.

Foto: MAZ

*coiffure
achhammer*

Fast auf den Tag genau 60 Jahre sind es her, seitdem die Geschichte des Coiffeurgeschäfts Achhammer in Obermeilen begann. Es war der Vater des heutigen Inhabers Jörg Achhammer, der am 1. November 1961 an der Alten Landstrasse 37 einen Salon mit sechs Plätzen eröffnete.

Der von Georg und Gudrun Achhammer eröffnete Coiffeursalon war 50 Quadratmeter gross und erwies sich schon bald als Erfolg, denn bereits nach zwei Jahren gab es die erste Erweiterung um zwei Plätze, und es wurden die ersten zwei Lehrlinge ausgebildet. Georg Achhammer trat auch bald der grossen Coiffeurvereinigung «Fachclub der Damencoiffeure Zürich» bei, um den Austausch mit Berufskollegen zu pflegen. Georg entwickelte selber Ideen, besuchte Seminare im Ausland und gab sein Wissen weiter. Es waren die Jahre, in denen sich der Coiffeurberuf wandelte und weiterentwickelte, so kamen etwa neue Fönfrisuren auf, welche die bis anhin verwendeten Einlegewickel ablösten.

In die Fusstapfen des Vaters getreten

Der heutige Geschäftsführer Jörg Achhammer trat 1982 die Lehre im elterlichen Betrieb an und absolvierte 1991 die Meisterprüfung. In der Zwischenzeit konnte mit der Miete des angrenzenden Elektrogeschäfts die Anzahl Bedienplätze auf 12 aufgestockt werden. 1998 zog die benachbarte Kleiderboutique aus,

so dass die heutige Grösse des Geschäfts mit 14 grosszügig angeordneten Plätzen in hellen Räumlichkeiten erreicht wurde.

Jörg Achhammer ist, genauso wie sein Vater, Coiffeur aus Leidenschaft. Er besucht Seminare im In- und Ausland und frisierete gemeinsam mit seinem Berufskollegen Reto Bernasconi unter anderem die

Kandidaten der Mister-Schweiz-Wahl. Dazu kamen zahlreiche Nominationen beim Swiss Hairdresser Award in verschiedenen Kategorien inklusive Gewinn in der Sparte «Newcomer» im Jahr 2011.

Haarschnitte für Damen, Herren und Kinder

Bereits 2001 hatten Jörg und Clau-

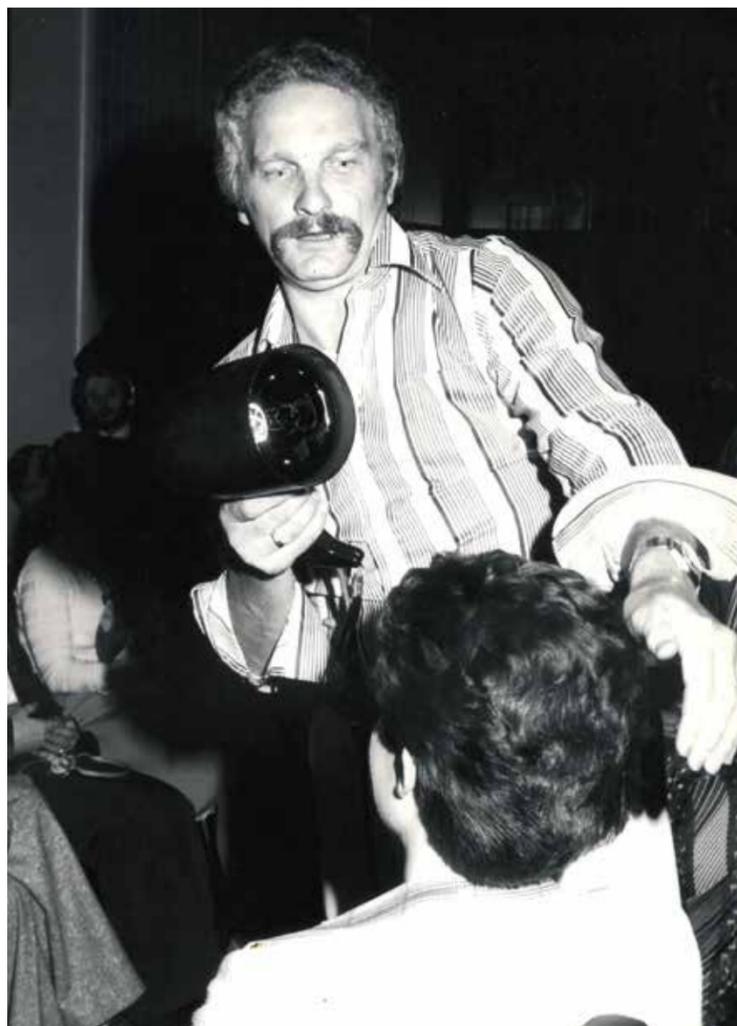
dia Achhammer die Verantwortung für den Salon übernommen, wobei die Eltern den Familienbetrieb noch einige Jahre lang tatkräftig unterstützten. «Wir haben immer gewisse Konzepte angepasst, aber auch erfolgreiche Traditionen aufrecht erhalten», sagt Jörg Achhammer, «denn der Spruch 'die Zeiten ändern sich' ist wahr und bedeutet Herausforderung und Chance gleichzeitig.»

Ihm ist es wichtig, im Familienbetrieb mit zehn Angestellten alle Altersgruppen und Schichten auf hohem fachlichem Niveau anzusprechen und die Kundinnen und Kunden professionell bei der Umsetzung ihres «persönlichen Trends» zu unterstützen. «Heute sind Selbstbewusstsein und Mut zur Individua-

lität wichtiger als vorgegebene Trends», erklärt Jörg Achhammer. Angeboten werden neben Haarschnitten für Damen, Herren und Kinder auch Haarfärben, Fönen und Einlegen, Haarverlängerungen, chemische Umformung («Dauerwellen») und Hochsteckfrisuren. Wer Lust hat, kann den Look auch direkt im Salon mit einem dekorativen Make-up vervollständigen lassen.

«Das Geschäft lebt weiter!», sagt Jörg Achhammer. Dazu gehört auch sein Engagement in der Lehrlingsausbildung, um jungen und talentierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine gute Ausbildung und damit eine berufliche Zukunft zu ermöglichen.

/maz



Coiffeur aus Leidenschaft: Georg Achhammer in Aktion.



Gudrun Achhammer im Salon in den Sechzigerjahren.

Im Falle eines
Stromausfalles:



STUNDEN-SERVICE

365 Tage im Jahr, rund um die Uhr.
8706 MEILEN 044 924 10 10
8704 HERRLIBERG 044 915 21 31
8703 ERLNBACH 044 915 21 31

HARDMEIER
ELEKTRO-TELECOM

Meilener Handwerk & Gewerbe



**WERNER BISCHOF
PARKETTARBEITEN**

Neuerlegung
Parkettschleifen und sanieren

Showroom Pfarrhausgasse 11

Hinterer Pfannenstiel
8706 Meilen
Telefon 044 923 59 81



Mathis
Schreinerei & Glaserei

Seestrasse 993 · 8706 Meilen · Tel. 044 923 52 40
schreinerei@active.ch · www.schreinerei-mathis.ch

**Druckfrisch und
innovativ seit 1985.**

FELDNERDRUCK.CH



Marcel Bussmann und Küchenchef Patrick Sanner im «Fähre-Stübli», das man für Taufessen, Sitzungen oder Familienfeiern mieten kann. Foto: MAZ

Endlich wieder «Oldies Night»

INNENAUSBAU · ISOLATIONEN · ZÄUNE

**ZIMMEREI
DIETHELM MEILEN**
UELI SCHLUMPF 8706 MEILEN 044 923 15 61

Seit mehr als 15 Jahren kümmern sich Lisa und Marcel Bussmann mit ihrem Team um das leibliche Wohl ihrer Gäste. Ob im Gärtli direkt am See, im Restaurant oder in der Red-L-Bar – saisonal wechselnde Speiseangebote, gepaart mit den beliebtesten Löwen-Renner versprechen kulinarischen Genuss.

chüechli über den Apéro Riche bis zum Gala-Dinner ist alles möglich. Besonders unser Angebot im Bereich Apéro Riche haben wir erweitert, und es gibt viele feine und exklusive Häppchen zur Auswahl. Besonders beliebt sind die Mini-Burger, das Kalbs-Tatar mit Wachtelei oder unsere Crema Catalana. Wir finden für jeden Gast und jede Gruppe das richtige Angebot passend zum Anlass. Anfragen lohnt sich! Die Angebote sind auch auf unserer Website zu sehen.

SCHLAGENHAUF

Rundum Freude am Gebäude!

Malen Umbauen Fassaden

Tel. 0848 044 044 www.schlagenhauf.ch

Toller & Loher AG
Meilen · Uetikon am See



Strassenbau · Tiefbau · Pflästerungen

Telefon 044 922 15 00
mail@toller-loher.ch www.toller-loher.ch

Rollups?
Bis 200 x 213 cm!

FELDNERDRUCK.CH



Gabriel Schlüsselservice GmbH
General-Wille-Strasse 119 · Meilen · Tel. 044 920 10 00
info@gabriegelgmbh.ch · www.gabriegelgmbh.ch

Marcel Bussmann, lange konnten Firmenessen, Hochzeiten und beliebte Veranstaltungen wie die «Oldies Night» pandemiebedingt nicht mehr stattfinden. Kommen sie wieder?

Ja. Firmenessen, Taufessen, Hochzeiten oder andere Feste sind schon seit einiger Zeit unter Einhaltung der Hygienemassnahmen wieder möglich. Es freut uns sehr, dass wir morgen Samstag auch endlich wieder mit der «Oldies Night» starten können. Ab 21 Uhr gibt es in der Red-L Bar Musik der 70er, 80er und 90er. Ein DJ sorgt für gute Stimmung, und es kann bis in die Morgenstunden getanzt werden. Zudem freuen wir uns, wenn Firmen uns für ihre Weihnachtessen berücksichtigen.

A propos Website, die gestalten Sie gerade neu?

Genau. Sie sollte bald online gehen und ist moderner und benutzerfreundlicher als bisher. Man findet alle wichtigen Informationen, unsere aktuellen Angebote, kann Gutscheine bestellen oder findet Details zu unseren Räumlichkeiten. Natürlich kann man uns auch jederzeit telefonisch oder per Mail kontaktieren. Unsere wechselnden Mittags- und Wochenangebote werden auch immer auf unseren Social-Media-Profilen veröffentlicht. Besuchen Sie uns auf Instagram oder Facebook!

Muss es bei Firmen-Anlässen eigentlich immer ein mehrgängiges Menü sein, oder gibt es Alternativen? Natürlich gibt es Alternativen! Vom einfachen Aperitif mit Schinkengipfeli, Mini-Flammkuchen oder Chäs-

Restaurant Löwen, Seestrasse 595, Meilen, Telefon 043 844 10 50
www.loewen-meilen.ch
info@loewen-meilen.ch

EKZ Eltop

Elektroinstallation
Gebäudeautomation
Telematik/IT
Service 24h-Pikett

Elektrizitätswerke
des Kantons Zürich
Eltop Meilen
Rosengartenstrasse 11
8706 Meilen
Direkt 058 359 47 10
meilen@ekzeltop.ch

Nah. Schnell. Professionell.

**GARAGE
IMWINKEL ag**

IHR SPEZIALIST
für historische und neuzeitliche Fahrzeuge
• Italien • Amerika • England • Deutschland

GARAGE IM WINKEL AG, Jürg Pfenninger
Seestrasse 135 (bei Avia-Tankstelle), 8703 Erlenbach
Telefon 079 421 09 30, www.garageimwinkel.ch



Räume der
Lebensfreude

**AMMANN
GARTENBAU**

— seit 1931 —

044 923 11 77 - ammanngartenbau.ch



Planen Sie ein
rauschendes Fest?

Prachtvolle Säle für 10 bis 200 Personen.

l ö w e n
m e i l e n

seestrasse 595 - fon 043-844 10 50 - www.loewen-meilen.ch

**Wasser-Wärme
Hersperger
Meilen**
044 925 55 55

MeilenerAnzeiger

Büro-Öffnungszeiten
Montag bis Mittwoch 9.00 – 16.30 Uhr

Donnerstag + Freitag
Nach telefonischer Vereinbarung
Telefon 044 923 88 33

**e Engeler
Lampen AG**

Heimleuchten – Gartenleuchten – technische Leuchten
Beleuchtungsplanungen – Schirmatelier
Hotellerie- und Gastronomiebeleuchtung

CH-8706 Meilen, Seestrasse 1013, Postfach
Telefon 044 915 15 15, Telefax 044 915 38 22
info@engelerlampen.ch, www.engelerlampen.ch

Ebner & Co GmbH
Parkettarbeiten



Ihr Spezialist für
schöne Parkettböden!

Pfannenstielstrasse 112 · 8706 Meilen · Telefon 044 793 17 50
Fax 044 793 17 54 · info@ebnerparkett.ch · www.ebnerparkett.ch

Kirchliche Anzeigen

reformierte kirche meilen 
www.ref-meilen.ch

Freitag, 29. Oktober

17.00 Fridayball, Bau
19.00 Klangräume-Konzert Kirche
«Orgel romantisch»

Samstag, 30. Oktober

18.00 Klangräume-Konzert Kirche
«Orgel rustikal»

Sonntag, 31. Oktober

9.45 Familiengottesdienst Kirche
Pfr. Daniel Eschmann mit Zertifikat
Gottesdienste ohne Zertifikat: 9.45 Uhr in der ref. Kirche Herrliberg 10.00 Uhr in der ref. Kirche Uetikon
19.00 Klangräume-Konzert Kirche
«Orgel und Kino»

Montag, 1. Nov.

9.00 Café Grüezi, online

Donnerstag, 4. Nov.

10.00 Andacht, AZ Platten
Pfr. Marc Heise

 KATH. KIRCHE ST. MARTIN MEILEN

www.kath-meilen.ch

Samstag, 30. Oktober

16.00 Eucharistiefeier mit Totengedenken

Sonntag, 31. Oktober Totengedenken

10.30 Eucharistiefeier und Totengedenken mit Bläser-Quartett
Fanfare Terrible

Mittwoch, 3. November

8.45 Rosenkranz
9.15 Eucharistiefeier

Wollen Sie in angenehmer Atmosphäre arbeiten?
Gepflegter Seniorenhaushalt im Zentrum von Meilen **sucht**

Putzfrau

für 3 Stunden wöchentlich ab 1.1.2022, vorzugsweise Mo, Mi, oder Fr von 9.30 – 12.30 Uhr.

079 286 89 58

Schweizerin sucht per sofort oder nach Übereinkunft

2- bis 4-Zimmer-Wohnung

Miete oder Kauf.

Ich freue mich auf Ihren Anruf:
044 923 39 30 oder
Meilener Anzeiger, Chiffre 5010
Postfach 481, 8706 Meilen

Veranstaltungen

Familiencafé im Treffpunkt Meilen

Treff Punkt Meilen



Im Treffpunkt Meilen gibt es seit Ende September ein neues Angebot: das «Familiencafé».

Der grosse, helle Raum verwandelt sich am letzten Freitag vor den Herbstferien schon zum dritten Mal in ein kleines Kinderparadies. Zahlreiche kleine und grosse Besucherinnen und Besucher freuen sich darüber und verbrachten einen abwechslungsreichen und unterhaltsamen Morgen.

Das Familiencafé bietet eine perfek-

te Gelegenheit, sich zu Vernetzen, zum Austausch mit anderen Familien und gemütlich einen Kaffee zu trinken. Währenddessen können die Kinder die spannenden Spielmöglichkeiten und Bewegungselemente entdecken oder einfach die Begegnungen mit anderen Kindern geniessen.

Das Familiencafé findet jeden Freitag von 9 bis 11 Uhr statt und richtet sich an Eltern, Grosseltern und Nannys mit Kindern von 0 bis 5 Jahren. Das Angebot ist kostenlos und es braucht keine Anmeldung. Während den Schulferien bleibt der Treffpunkt geschlossen.

Weitere Angebote:

www.treffpunktmeilen.ch

/tzi



Der grosse, helle Raum verwandelt sich in ein Kinderparadies.

Foto: zvg

Das Wunder des Lebens feiern

Familiengottesdienst mit Taufen



Im Taufgottesdienst wird darum gebeten, dass Gott dieses Kind segnet und beschützt.

Foto: zvg

reformierte kirche meilen 

Die Kinder des 3.-Klass-Unterrichts der reformierten Kirche haben sich mit dem Thema «Taufe» befasst. Sie werden den Gottesdienst am Sonntag mitgestalten. Die musikalische Begleitung übernehmen die Flötenkinder der Musikschule Pfannenstiel.

Die Ankunft eines Neugeborenen ist ein Grossereignis. Vielleicht nicht

für die Medien oder die Weltpolitik, aber für alle, die es direkt miterleben dürfen. Dass neues Leben entsteht, ist und bleibt ein Wunder.

Dieses Wunder wird in den christlichen Kirchen mit der Taufe gefeiert. Das noch sehr zerbrechliche Leben ist auf Schutz angewiesen. Darum wird im Taufgottesdienst darum gebeten, dass Gott dieses Kind segnet und beschützt. Es wird in der Gemeinschaft der Menschen aufgenommen, die dieses Wunder als Gottesgeschenk verstehen und mithelfen wollen, dass das Kind in Frieden und Liebe aufwachsen kann und in der menschlichen Gemeinschaft alles findet, was es zu einem glücklichen Leben braucht.

In den vergangenen Wochen haben sich die Kinder im kirchlichen 3.-Klass-Unterricht mit der Taufe befasst. Am 31. Oktober gestalten sie den Gottesdienst kreativ mit. Kinder und Erwachsene sind herzlich eingeladen, freudig mitzufeiern.

Familiengottesdienst mit Taufen, Sonntag, 31. Oktober, 9.45 Uhr, reformierte Kirche Meilen. Mit Covid-Zertifikat. /desch

Publireportage

MUSIK IST EMOTION

Musik ist unser Lebenselixier und Berufung zugleich. Für uns bedeutet Musik, Emotionen zu wecken und zu erleben. Musik muss Sie in ihren Bann ziehen. Sie euphorisch stimmen, oder nach einem anstrengenden Tag zu Hause entspannen und Kraft tanken lassen.

SAUBER INTEGRIERT

Ihre Hi-Fi-Anlage soll Teil Ihres Zuhauses sein. Dieser Punkt ist uns sehr wichtig. Darum legen wir Wert auf eine saubere Integration in Ihren Wohnraum. Die Bedienung soll einfach sein, so dass Sie Ihnen Freude bereitet und Sie sie nutzen möchten.

NATÜRLICHKEIT EIN MUSS

Wir achten bei unseren Produkten stets auf eine hochwertige Verarbeitung und natürlich auf die unverfälschte Musikwiedergabe. Nur eine stimmige Wiedergabekette erweckt Ihre Musik zum Leben.

INDIVIDUELL WIE SIE

Schöner wird Musik, wenn Sie sie zu Hause in all ihren Facetten erleben können. Seit 1976 sind wir die Kompetenz an Ihrer Seite, wenn es um hochwertige Musikwiedergabe geht. Unser Fokus liegt dabei auf dem harmonischen Zusammenspiel aller einzelnen Komponenten. Unser Anspruch ist es, Ihnen eine individuelle Lösung für Ihre Bedürfnisse anzubieten.

SHOWROOM

Überzeugen Sie sich selbst in unserem Showroom in Zürich. Von hochwertigen Lautsprechern bis hin zu ganzen Home Cinema Systemen können Sie alles vor Ort live erleben.

GUT BEGLEITET

Ob audiophiler Traum oder unsichtbare Smart Home Lösung, wir stehen Ihnen mit unserem langjährigen Know-how zur Seite. Damit Sie sich Ihren persönlichen Traum realisieren können.



Audio Forum GmbH, Seefeldstrasse 108, 8008 Zürich / 044 380 35 00

www.audio-forum.ch

MeilenerAnzeiger

Meilener Anzeiger AG
Bahnhofstrasse 28
Postfach 481 - 8706 Meilen
Telefon 044 923 88 33
info@meileneranzeiger.ch
www.meileneranzeiger.ch

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen
76. Jahrgang
«Bote am Zürichsee», 1863–1867,
«Volksblatt des Bezirks Meilen»,
1869/71–1944

Erscheint einmal pro Woche und wird am Freitag durch die Post den Meilener Haushalten zugestellt.

Auflage: 8200 Exemplare

Abonnementspreise für Meilen:
Fr. 90.– pro Jahr
Fr. 120.– auswärts

Fr. 1.18/mm-Spalte

Redaktionsschluss: Montag, 14 Uhr

Annahmeschluss Inserate: Dienstag, 16 Uhr

Herausgeberin:
Christine Stückelberger-Ferrario

Redaktion:
Christine Stückelberger-Ferrario,
Karin Aeschlimann

Inserate: Christine Stückelberger-Ferrario,
Fiona Hodel

Druckvorstufe, Typografie:
Anita Estermann

Druck: Feldner Druck AG

Der Obermühleweiher

Meilens Weiher (Teil V)



Der Obermühleweiher mit Blick auf die heutige Getränkehandlung Rauch, damalige Schweisserei Schwarzenbach.

Seit Ende August widmet sich im Meilener Anzeiger eine Serie den Weihern auf Gemeindegebiet. Nach dem – einstigen – Rossbachweiher folgen nun alle im Einzugsbereich des Dorfbachs.

J. Rudolf Amsler, «Obermüller in Meilen», erhielt 1852 vom Regie-

rungsrat die Bewilligung zu einem zusätzlichen Wasserwerk, das darin bestand, «einen Theil des Triebwassers in einem offenen Kanale auf ein Wasserrad [...] zu leiten, diesen Fall zum Betriebe einer Lederklopferei zu benutzen u. das Abwasser wieder in den Weiher zu seiner eigenthüm-

lichen Säge zu leiten». Damit hat nach heutigem Wissensstand erstmals ein amtliches Papier den oberen Mühleweiher erwähnt. Dieser wird aber wohl, wie der untere Mühleweiher, schon lange vorher bestanden haben. Eigenartig wirkt, dass das neue überschlächtige Wasserrad

oberhalb des Wassersammlers installiert wurde, der, auch «Sägeweiher», genannt, eben vor allem der Sägerei gedient zu haben scheint.

Klares und Unklares

Wo der Obermühleweiher sich befand, lässt sich zwar rekonstruieren, ist heute kaum mehr zu ersehen. Wie der Planausschnitt zeigt, lag er nordwestlich der Mühle, dort, wo heute die Burgstrasse bergseits der Bahnüberführung in einer grossen Kurve zwei Mehrfamilienhäuser umschliesst. Leider ist das Betriebs- und Wohngebäude samt Firmenarchiv am 1. August 1954 abgebrannt, so dass keine umfassende Firmengeschichte möglich ist. Auch mithilfe der Wasserrechtsakten im Staatsarchiv ist kein eindeutiges Bild zu gewinnen, für welche Funktion (Mühle, Lederklopferei, Fräse, Abspannmaschine, Sägerei) der Weiher oder der Dorfbach selbst zu welcher Zeit herangezogen wurde. Besser informiert sind wir über die Funktion des Zweienbacheihers, auf den wir als Nächstes zurückkommen.

Warum der Weiher verschwunden ist...

Der Weiher der Mühle, die mehrere Wasserräder mit bis zu 5,1 m Durchmesser aufwies, ist bei der

Der Obermühleweiher in Kürze

Ursprung: Mühleweiher
Typus: Kanalweiher
Ehem. Lage: bei der heutigen Burgstrasse nahe dem Friedhof
Höhe über Meer: ca. 525 m
Zustand: abgetragen
Grund der Preisgabe: neben fehlendem Bedarf vor allem die neue Burgstrasse

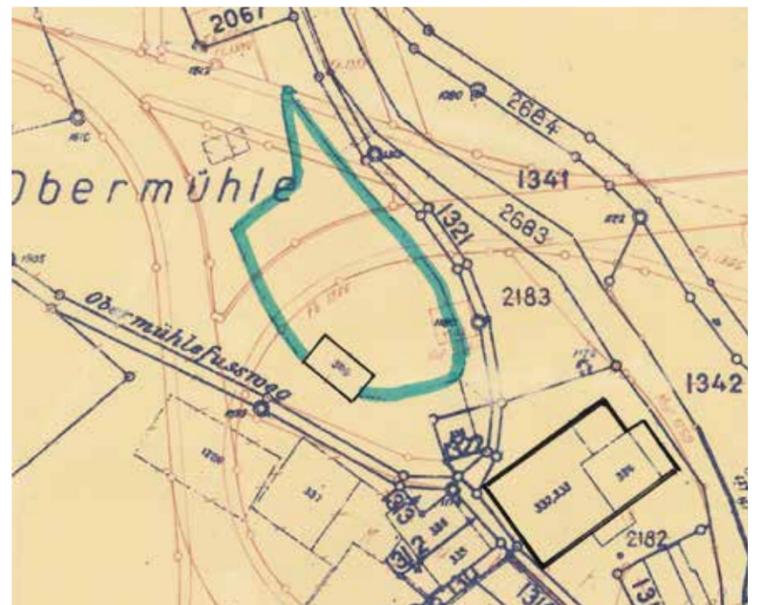
umfassenden Neuführung von Dorf- und Burgstrasse um 1940 verschwunden. (An dieser Stelle sei Adrian Schmid, Leiter Vermessung auf dem Bauamt Meilen, dafür gedankt, im Archiv den damaligen Bauplan ausgegraben zu haben.)

...und was an die Mühle erinnert
 An die Mühle selbst erinnern zwei ehemalige Mahlsteine, die sich heute auf dem kleinen Wiesenstück neben dem Parkplatz des Friedhofs befinden als 1982 gemachtes Geschenk von Bildhauer Werner Bolleter. (Vgl. Heimatbuch Meilen 1983, S. 165).

/Peter Kummer



Die Obermühle als Sägerei vor dem Bau der heutigen Burgstrasse.



Der Weiher auf dem Bauplan für die neue Burgstrasse.

Fotos: zvg

Bürokratie statt Klimaschutz?



Das geplante Energiegesetz ist bürokratisch und nützt dem Klimaschutz nichts, weil

- es zu einem **faktischen Verbot für Öl- und Gasheizungen führt**. Es soll aber jeder und jedem freigestellt sein, wie er oder sie ihr Gebäude heizt. Wer es sich technisch und finanziell leisten kann, steigt bereits heute freiwillig auf eine erneuerbare Heizung um. **Es braucht keinen Beamtenzwang!**
- es zu einer **Verschandelung unserer Ortsbilder** führt, denn es wird vorgeschrieben, dass ein Teil des Stromes in den Gebäuden selbst produziert werden muss. Das bedeutet eine Pflicht zur Montage von Solarpanels!
- das Gewerbe durch das Energiegesetz noch mehr leiden wird. **Gerade nach der Coronakrise dürfen wir die Rahmenbedingungen nicht weiter verschlechtern.**

Fakt ist auch: Von 1990 bis 2019 konnte der Treibhausgasausstoss im Gebäudebereich um **34,5% gesenkt werden**. Und dies bei einer Zunahme der Wohnflächen von rund 46% im selben Zeitraum. **Das zeigt: Es braucht keine neuen Gesetze und Auflagen!**

Deshalb am 28. November:

MISSRATENES ENERGIEGESETZ

NEIN

Mit einer Spende auf CH12 0070 0110 0031 4678 4, HEV Kt. ZH, Albstr. 28, 8038 Zürich, Vermerk «Beitrag Energiegesetz» unterstützen Sie unsere Kampagne. Mit herzlichem Dank für Ihre Unterstützung und Ihre NEIN-Stimme am 28. November! Wirtschaftskomitee «Missratenes Energiegesetz NEIN, Postfach, 1408, 8021 Zürich

www.missratenes-energiegesetz-nein.ch

Erster Sieg erkämpft



Jubel in Winterthur für die Meilemer Lions. Foto: zvg

Der Saisonstart der 1. Mannschaft der UHC Lions Meilen verlief mit nur einem Punkt aus zwei Spielen nicht wunschgemäss. Mit dem HC Rychenberg Winterthur II stand den Lions im dritten Meisterschaftsspiel ein Team gegenüber, welches noch keine Punkte auf dem Konto hat. Das letzte Duell der beiden Mannschaften liegt ein Jahr zurück, welches an selber Spielstätte an die Winterthurer ging. Diese Ausgangslage unterstrich die Wichtigkeit dieser Partie für die Lions.

Es waren die Herren vom Zürichsee, welche in der Startphase die besseren Möglichkeiten hatten, doch der Führungstreffer wollte vorerst nicht gelingen. Eine kleine Unaufmerksamkeit in der Defensive nutzten die Winterthurer ihrerseits dann eiskalt zur Führung. Durch den Rückstand liessen sich die Löwen aber keineswegs aus der Ruhe bringen und spielten weiter nach vorne.

Die angestrebte Wende in dieser Partie liess aber auch im zweiten Abschnitt noch etwas auf sich warten. Obwohl die Lions gute Möglichkeiten für den Ausgleich hatten, wurden sie mit dem 0:2 kalt erwischt. Das Gegentor wurde hingenommen und praktisch im Gegenzug gelang Huder auf Pass von D. Kyburz mit dem lang ersehnten Treffer bereits wieder der Anschluss. Nun war es also da, das erste Tor, welches den Lions sichtlich Auftrieb gab. Die nächsten Minuten gehörten klar den Lions, glichen sie doch zuerst durch Liechti (Assist Nüesch) aus, bevor wieder Huder auf Pass von D. Kyburz die erstmalige Führung erzielte. Captain Nüesch, erhöhte auf Pass von I. Hofer noch vor der Pause auf 4:2.

In den letzten 20 Minuten wollten die Löwen den Schwung mitnehmen und die Punkte möglichst früh sichern. Rychenberg nahm sich für dieses Drittel aber ebenfalls einiges vor. Kurz nach Wiederanpfiff gelang der Anschlusstreffer.

Die Lions konnten sich aber an diesem Abend auf ein starkes Duo verlassen. Zum dritten Mal spielte D. Kyburz auf Schlitzzohr Huder, welcher sehenswert zur erneuten Zweitore-Führung einschoss. Ohne Torhüter kamen die Winterthurer noch zum letzten Treffer, doch am schlussendlich verdienten Sieg der Lions änderte sich nichts mehr.

Anfang November geht es weiter mit dem Spiel gegen den UHC Tuggen-Reichenburg, welcher bisher alle drei Spiele gewinnen konnte und den zweiten Tabellenrang belegt. /ak

Schmiedel triumphiert auf Mallorca



Am Ironman Mallorca in Port d'Alicudia feierte die LC-Meilen-Triathletin Petra Schmiedel mit dem Kategoriensieg einen Grosse Erfolg. Er wäre verbunden mit der Qualifikation für den Ironman Hawaii.

Es war schwierig, die reich befrachtete Saison in die zweite Oktober-Hälfte weiterzuziehen. Es galt während Wochen, die Spannung aufrechtzuerhalten, nochmals einen Formpeak anzusteuern und die Freude zu konservieren.

Petra Schmiedel glückte dies ausgezeichnet. Sie gewann auf Mallorca ihr letztes Saisonrennen in ihrer Altersklasse souverän. «Ich bin mir meiner guten Form bewusst gewesen», sagte sie. Auch auf dem Velo. Die kalten, kürzeren Tage hinderten sie nicht daran, die längeren Ausfahrten in Angriff zu nehmen. Mit ihrem AK-Triumph realisierte die Stäferin rangmässig das perfekte Resultat. Im Rennen mit dem anspruchsvollen Parcours aber (fast 2000 Höhenmeter allein auf dem Velo) sah die Perfektionistin durchaus Potenzial. «Wohl bin ich etwas zu euphorisch und schnell losgezogen», sagt sie zu den 3,9 km Schwimmen, 180 km Velo und dem Fussmarathon. Die Aussage bezieht sich hauptsächlich auf den abschliessenden Marathon. Auf den letzten 10 km bremsen sie Muskelkrämpfe – «an fünf verschiedenen Körperstellen».



Frühmorgens am Start vor dem Schwimmwettkampf.

Foto: Lothar Müller, Immoman

Das stellte sich als besonders anspruchsvoll heraus. Sie konnte das Rennen nicht wie gewünscht durchziehen. Miteinbezogen in die Ursachenfindung hat sie aber auch die Wettkampfverpflegung. Sie hat erkannt: «Salztabletten hätten eventuell weitergeholfen, verbunden mit mehr trinken.»

Die Euphorie dämpfen

Einen grossen Erfolg errungen hat die Familienfrau mit einem 90-Prozent-Pensum in der Fahrradfirma ihres Mannes Harald Schmiedel (Trek) dennoch. Mit dem Sieg verbunden ist der Slot für den Ironman Hawaii. «Grossartig», sagt sie – nur: Diesen einzulösen brauchte sie nicht. Die Qualifikation für die Ironman-Weltmeisterschaft auf der Geburtsinsel des Triathlons hat sie be-

reits zuvor sichergestellt. Die Vorfreude auf den Oktober 2022 zeigt sich jetzt doppelt: «Im Gegensatz zu meiner Premiere 2017 hat sich nun auch Harald qualifiziert.» Dies glückte ihm bereits beim Ironman Hamburg Ende August.

Super aufgehoben und verletzungsfrei

Und eines hat sich Petra Schmiedel bereits heute vorgenommen: «In einem Jahr werde ich nicht mehr derart blauäugig ins grosse Hawaii-Rennen steigen.» Der Hitze, der Zeitumstellung, der besonderen Atmosphäre schenkte sie vor vier Jahren nicht die nötige Aufmerksamkeit. Bereits heute strahlt die Powerfrau eine «ganz andere Sicherheit» aus. Das Aufbauen auf den Trainingsplänen des zweifachen Siegers am

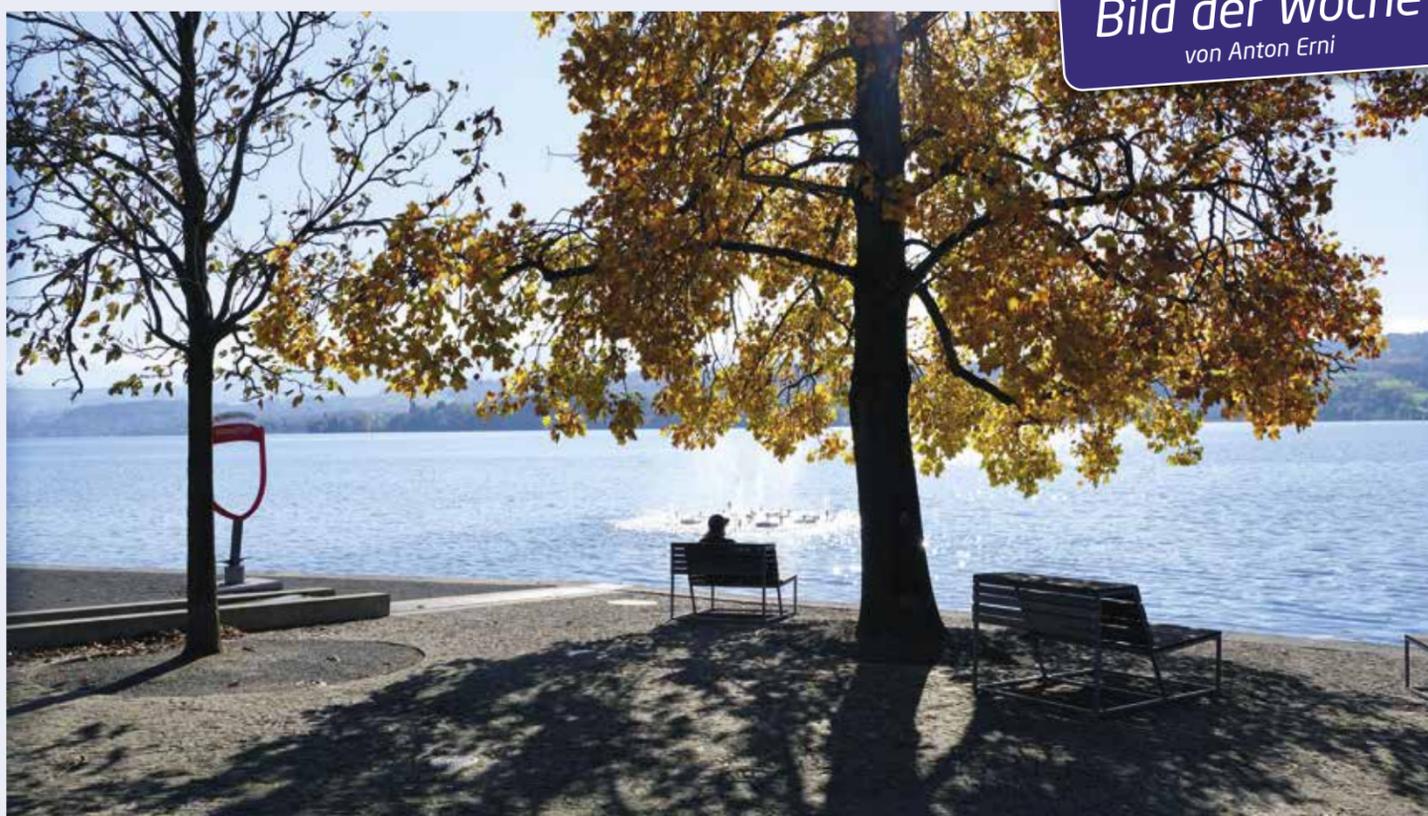
Ironman Switzerland, Jan van Berckel, macht sich bezahlt.

«Ich fühle mich bei Jan super aufgehoben. Er vermittelt mir die richtigen Trainingsinhalte und genügend Erholungszeit», streicht Schmiedel hervor. So ist es ihr gelungen, verletzungsfrei zu bleiben und die Balance zwischen Training und Erholung zu halten.

Und jetzt, Ende Saison, blickt sie auf ein Superjahr zurück. Fünf Rennen bestritt sie, vier Siege resultierten: beim Linthathlon, beim Ironman 70.3 Rapperswil-Jona, über die Kurzdistanz am Powerman in Zofingen und jetzt als Höhepunkt auf Mallorca. Nur am Uster Triathlon musste sie sich mit Platz 2 begnügen – in einer Kategorie, in der sie sich mit bis zu acht Jahre jüngeren Widersacherinnen messen musste. /gg

Herbststimmung am See

Bild der Woche
von Anton Erni



Bei einem Spaziergang von Feldmeilen nach Meilen am vergangenen Wochenende ist dieses Bild von Anton Erni entstanden. Der Herbst zeigt sich noch mindestens bis Sonntag von seiner goldenen Seite.

Wir veröffentlichen jeden Freitag das «Bild der Woche». Senden Sie uns Ihre Schnappschüsse in möglichst hoher Auflösung, zusammen mit ein paar Angaben zum Motiv und Ihrer Adresse, an info@meileneranzeiger.ch. Einsendeschluss ist jeweils Montag, 14.00 Uhr. Jedes veröffentlichte Foto wird mit 20 Franken belohnt.



Kürbistorte zu Halloween

Die alljährliche Kürbisschwemme im Herbst führt meist zu vielen Kürbissuppen. Christine Stückelberger hat zur Abwechslung einen saftigen Kürbiskuchen gebacken, der erst noch glutenfrei ist.

Suppen aus Kürbissen werden irgendwann langweilig, so fein sie auch sein mögen. Unser Rezept der Woche verwendet das Kürbisfleisch stattdessen als Basis für einen saftigen und nicht zu süssen Kuchen, der geschmacklich irgendwo zwischen Rüebliorte und Orangecake angesiedelt ist. Das Besondere daran: Er ist glutenfrei und bleibt, in Alufolie gepackt, im Kühlschrank einige Tage frisch.

Wichtig ist es, einen wasserarmen Kürbis zu verwenden und die Kürbiswürfel nur so lange weichzudämpfen, wie sie noch in Form bleiben, um sie dann erst im gründlich abgetropften Zustand zu zerdrücken oder zu pürieren. Zerfällt der Kürbis beim Kochen, wird er zu wässrig. Besonders geeignet sind die Kürbissorten Butternuss, Hokkaido oder Kleiner Knirps.

Wer kein Süsskartoffelmehl zur Hand hat, kann auch Kastanien- oder Maismehl verwenden, diese gibt es inzwischen in jedem Supermarkt.

Tipp

Besonders fein schmeckt die Kürbistorte mit Schlagrahm, und wer sie entsprechend dekoriert, kann sie natürlich auch zu Halloween auftischen.

Kürbistorte

Zutaten für eine Springform von 26 cm Durchmesser

450 g	Kürbis, gekocht gewogen
180 g	Butter
8	Eier
300 g	Puderzucker
300 g	gemahlene Mandeln
1 Pckg.	Vanillezucker
50 g	Süsskartoffelmehl (oder Kastanien- oder Maismehl)
¼ Pckg.	Backpulver
1	Orange, abgeriebene Schale
	Puderzucker zum Bestäuben

Zubereitung

Den Kürbis in Schnitze schneiden und diese mit dem Sparschäler schälen. In Würfel schneiden. Kürbis ca. 5 bis 10 Minuten in wenig Wasser dämpfen, bis er ganz weich, aber nicht zerfallen ist. Das Wasser abschütten und den Kürbis gut abkühlen und ausdampfen lassen. Die ausgekühlten Kürbiswürfel zerdrücken oder pürieren.

Butter schmelzen, Eier, Zucker und Vanillezucker dazugeben und alles schaumig rühren. Dann Mandeln, Orangenschale und Kürbis dazugeben. Backpulver und Mehl mischen und sorgfältig unter den Teig rühren. In eine mit Butter eingefettete Springform (Durchmesser 26 cm) geben und rund 1 Stunde bei 175 Grad im vorgeheizten Backofen backen.



Rezept der Woche

Diese saftige Kürbistorte schmeckt ganz diskret nach Orangen.

Foto: MAZ

Besuchen Sie uns auf Facebook: www.facebook.com/meileneranzeiger

Auf Instagram: www.instagram.com/meileneranzeiger



JA 28. Nov
zum Klimaschutz
zum Energiegesetz

Klimaschutz, hier und jetzt!

Das Zürcher Energie-Gesetz:

- Ist das **wirksamste Gesetz gegen die Klimaerwärmung**, das der Kanton Zürich jemals beschlossen hat. Es reduziert den CO₂-Ausstoss um satte 40 Prozent.
- Setzt dort an, **wo im Kanton Zürich am meisten CO₂ eingespart werden kann**, nämlich bei den Heizungen.
- Ist einfach umsetzbar. **Klimafreundliches Heizen ist längst Standard**, technisch bewährt und günstig.

energiegesetz-zh.ch

JA zum Energiegesetz, Hohlstrasse 110, Postfach, 8010 Zürich